

**Kultur- und Sportgemeinde
Mitlechtern e.V.
1947 -2022**



5. - 7. August 2022



Das Wahrzeichen der KSG bis zum Bau des Kunstrasenplatzes 2007:
Die „Dicke Eiche“

Grußwort des Bürgermeisters



Vereine wie die KSG Mitlechtern sind das Rückgrat jeden Sports. Und deshalb möchte ich Ihnen nicht nur ganz herzlich gratulieren zu einer langen und erfolgreichen Vereinsgeschichte. Ich möchte Ihnen auch danken für Ihre vielfältigen Bemühungen um den Sport und um die Gemeinschaft. Denn die KSG Mitlechtern bietet nicht nur sportliche Aktivitäten für alle Altersgruppen an, sondern hat auch eine Theaterabteilung. Diese hat das kulturelle Angebot in unserer Gemeinde bereichert und ist aus Mitlechtern und ganz Rimbach nicht mehr wegzudenken.

Ich bin daher sehr froh einen Verein wie die KSG in unserer Gemeinde zu haben. Er bietet jungen und älteren Menschen nicht nur sportliche Betätigung, sondern gibt vielen Vereinsmitgliedern ein zweites Zuhause.

Den vielen ehrenamtlichen Helfern, die das Vereinsleben aufrechterhalten, gilt mein besonderer Dank.

Nochmals herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin eine erfolgreiche Zukunft.

Holger Schmitt
Bürgermeister

Der KSG-Mitlechtern zum 75. Jubiläum alles Gute!



LVM-Versicherungsagentur

Stefan Lulay

Poststr. 10

69483 Wald-Michelbach

Telefon 06207 82223

<https://lulay.lvm.de>



Grußwort des Vorstandes

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sport- und Theaterfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns eine große Ehre, zum 75-jährigen Jubiläum der KSG Mitlechtern ein paar Grußworte an Sie richten zu dürfen. 75 Jahre sind eine großartige sowie lange Zeit und um diese zu erreichen, ist eine verantwortungsvolle und beständige Vereinsarbeit über mehrere Generationen hinweg notwendig. Daher möchten wir zunächst unseren großen Respekt und Dank für die ehrenamtliche Leistung in unserem Verein aussprechen. Wir sind der Ansicht, Euer Einsatz sollte nicht nur an Tagen wie diesen gewürdigt, sondern viel öfter in unser Bewusstsein gerufen werden.

Nur durch diesen Einsatz konnten in den vergangenen Jahren die Jugendarbeit (z.B. Sommercamp und Zeltlager) sowie bauliche Projekte wie die Kunstrasenanlage, Bandenwerbung, LED-Beleuchtung, Modernisierung der Innenräume unserer Sportanlage, Neugestaltung des Kinderspielplatzes und viele, viele weitere kleine Projekte erfolgreich umgesetzt werden.

Ein besonderer Dank geht dabei auch an die Gemeinde Rimbach in Person von Bürgermeister Holger Schmitt und dem Förderverein der KSG Mitlechtern unter Leitung von Uwe Werz, die mit ihrer großzügigen finanziellen Unterstützung diese Projekte überhaupt erst möglich gemacht haben.

Der größte Dank geht an den Vorstand der KSG um den ehemaligen Vorsitzenden Berthold Becker, der in den letzten 15 Jahren einen hervorragenden Grundstein gelegt hat, um auch in 25 Jahren das 100-jährige Bestehen der KSG Mitlechtern feiern zu können. Der Dank gilt hier jedem einzelnen Mitglied des Vorstandes der vergangenen Jahre!

Nun ist es für uns an der Zeit „das Ruder zu übernehmen“, mit diesen Worten wollen wir in die Zukunft der KSG schauen. Wir als nächste Generation stehen bereit, um die nächsten Jahre der Vereinsgeschichte zu schreiben und diese weiterhin verantwortungsvoll und erfolgreich zu gestalten. Die Neuausrichtung des Vorstandes der KSG bietet hierfür einen guten Start.

Lasst uns dies zum Anlass nehmen, um in diesen Jubiläumstagen gemeinsam der Vergangenheit zu danken, positiv in die Zukunft zu blicken und dies gebührend zu feiern.

Wir wünschen unserer KSG Mitlechtern weiterhin eine positive Entwicklung und alles Gute für die Zukunft.

Herzliche Glückwünsche zum 75.!

Geschäftsführender Vorstand KSG Mitlechtern

Pascal Naumann, Christian Tremper, Alina Strohmenger, Julian Rettig



Uwe Werz
Sachverständiger für Lagerlogistik
Spedition. Transport. Lagerei

START SACHVERSTÄNDIGER PRÜFTÄTIGKEITEN ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEITSSCHUTZ
BERATUNG / PROZESSOPTIMIERUNG REFERENT / AUSBILDER / SIFA

Ihr kompetenter Ansprechpartner



DESAG-Mitglied



IHK-Prüfer



TÜV-Rheinland
zertifiziert



Grußwort des Sportkreises Bergstraße

Günter Bausewein, Vorsitzender



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Sportfamilie der KSG Mitlechtern e.V. 1947

Zum 75. Vereinsjubiläum des „KSG Mitlechtern 1947 e.V.“ gratuliert der Sportkreis Bergstraße e.V. ganz herzlich und bedankt sich bei allen Funktionären, Vereinsmitgliedern, allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern für Ihr ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft.

Wir wissen alle:

Die letzten zwei Jahren bis zum heutigen Tage hat uns alle vor besondere Herausforderungen gestellt. Das Wort Sportbetrieb wurde zum Fremdwort Gleichzeitig wurde aber bei den Sportvereinen unglaublich viel an Kreativität und Ideenreichtum frei gesetzt, um auch in dieser herausfordernden Zeiten Sport anzubieten. Und es sind vielfach die Sportvereine und seine Mitglieder. die sich in Nachbarschaftshilfen und Unterstützungskreisen für Ihre Mitmenschen engagiert haben. Dabei ging es häufig um Einkäufe, Arztbesuche, soziale Kontakte und vieles mehr. Die Corona Pandemie hat wieder einmal deutlich gemacht. worauf es in Krisenzeiten wirklich ankommt. Auf den Zusammenhalt in der Gemeinschaft und die unglaubliche Hilfsbereitschaft in der Gesellschaft.

Bis zum heutigen Tage haben wir alles überstanden und unser Blick ist nach vorne gerichtet.

Wir freuen uns alle dass der Sportbetrieb auch unter besonderen Bedingungen wieder Fahrt aufgenommen hat und hoffen auf Steigerung und dass die laufenden Verbandsrunden wieder normal mit Meisterschaften zu Ende gehen.

Alle Achtung muss ich aussprechen dass ihr das 75 zigste Jubiläum angepackt habt.

Der Sportkreis Bergstraße e.V. wünscht der Sportfamilie des KSG Mitlechtern e.V. 1947 eine gute und sportliche Zukunft.

Bleibt alle gesund und lasst Euch keinesfalls unterkriegen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Günter Bausewein'. The signature is fluid and cursive, written on a white background.

Günter Bausewein

Sportkreisvorsitzender des Sportkreises Bergstraße e.V.

STROM STATT BENZIN IM BLUT.



ICH LEG' DEN SCHALTER UM –
MIT DER ENTEGA LADEKARTE.

Deutschlandweit klimaneutralen Strom tanken –
ohne Grundgebühr. Ladeoptionen ganz einfach finden
mit der „Stromtankstellen Finder“-App. Mehr auf
entega.de/ladekarte-elektroauto



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



Grußwort des Kreisfußballwartes



Die KSG Mitlechtern blickt in diesem Jahr auf ihr 75 jähriges Bestehen zurück, ein Jubiläum, auf das der Verein mit allen seinen Mitgliedern und insbesondere der gesamte Vorstand stolz sein dürfen. Zu diesem besonderen Jubiläum gratuliere ich recht herzlich auch im Namen des gesamten Kreisfußballausschusses.

75 Jahre sind ein würdiges Alter für einen Verein, der einst nur wenige Mitglieder zählte und seine Gründung sportbegeisterten Menschen zu verdanken hat. In einem dreiviertel Jahrhundert hat die KSG Mitlechtern viel erlebt und neben Höhen auch einige Tiefen hinter sich gebracht.

Es gab Aufstiege der Mannschaften in der Vereinsgeschichte zu feiern. Nach Rückschlägen wie Abstiegen hat man sich kurz geschüttelt und wieder nach vorne geschaut. Auch das macht ein funktionierendes Vereinsleben aus. Das stete Bemühen, seinen Mitgliedern neben einer sportlichen auch eine gesellige Heimat zu bieten, stand dabei aber immer an erster Stelle.

Die fünfundsiebzigjährige Geschichte zeigt, dass ein funktionierender Sportverein viele helfende Hände benötigt und vor allem im Kinder- und Jugendbereich auch Mitarbeiter mit pädagogischen Geschick und dem Willen, ehrenamtlich tätig zu werden.

Die KSG Mitlechtern kann sich glücklich schätzen, dass sich in den 75 Jahren stets Mitglieder fanden, die sich in den Dienst der Sache stellten. Denn nur durch den außergewöhnlichen Einsatz zahlreicher Ehrenamtler können sich Vereine beständig erneuern und ihrer sportlichen wie auch gesellschaftspolitischen Aufgaben nachkommen. Dafür zolle ich meinen ganz besonderen Dank.

Den bevorstehenden Festveranstaltungen wünsche ich einen harmonischen Verlauf und den aktiven Sportlern auch weiterhin viel Freude an ihrem Sport.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Reiner Held'. The signature is written in a cursive style and is positioned above the printed name.

Kreisfußballwart

Reiner Held

Alexander Kilian

Dipl. Betriebswirt
Steuerberater

Tel.: 0 62 52 - 99 09 0

Fax: 0 62 52 - 99 09 50

E-Mail: alexander.kilian@reibold-guthier.de

Steuerberater
Vereidigter Buchprüfer

**REIBOLD
& GUTHIER
PARTNER**

**Straßen- und Tiefbau
Pflasterarbeiten
Baggerarbeiten**

*Für festen Boden
unter Ihren Füßen...*

kilian G M B H

Siegfriedstraße 507 a | 64646 Heppenheim
Tel.: 06253-7683 | www.kilianbau.de



Grußwort

Der Hessische Turnverband e.V. und der Turngau Bergstraße gratulieren der Kultur- und Sportgemeinde Mittelechern 1947 e.V. auf das Herzlichste.

In den zurückliegenden 75 Jahren hat es die KSG Mittelechern 1947 verstanden, sich den Bedürfnissen einer sich ändernden Gesellschaft anzupassen und seine Bewegungsangebote stets modernisiert. Der Verein, der im Jahr 1947 gegründet wurde, entwickelte sich zu einem modernen Mehrspartenverein mit intakter Vereinskultur. Neben dem Fußball und dem Theater vertritt die KSG Mittelechern 1947 mit dem Kinder- und Gerätturnen sowie Angeboten im Fitness- und Gymnastikbereich auch den vielfältigen Turnsport in Hessen.

Über diese Entwicklung sind wir sehr erfreut. In modernen Vereinen wie der KSG Mittelechern 1947 findet sich eine breite Bewegungspalette für Menschen, egal welchen Alters, Geschlechts oder welcher Herkunft.

Die aktuellen Aus- und Fortbildungsangebote des Turnverbandes sind vielfältig und zeichnen sich durch ihre Qualität aus. Besonderer Schwerpunkt ist das Kinderturnen. Denn hier werden die Voraussetzungen geschaffen für eine gesunde Lebensführung, ein lebenslanges Sporttreiben und für ein soziales Miteinander. Die verschiedenen Formen der Gymnastik sind besonders attraktiv für die weiblichen Mitglieder in unseren Vereinen und sind sicher mit dafür verantwortlich, dass 70% unserer über 600.000 Mitglieder Frauen sind.

Dabei gilt es, die Vereinsangebote stets auf dem aktuellen Stand zu halten. Die Aus- und Weiterbildung von Trainerinnen und Trainern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie Vereinsvorständen halten wir daher für ein wichtiges Instrument zur Zukunftssicherung unserer Vereine. Der Hessische Turnverband e.V. bietet seinen Vereinen hierfür zahlreiche qualifizierte Angebote.

Wir wünschen dem Kultur- und Sportgemeinde Mittelechern 1947 e.V. weiterhin eine positive Entwicklung, ein gutes Gelingen der Festveranstaltungen und alles Gute für die Zukunft.



Ulrich Müller
Präsident Hessischer Turnverband e. V.



Boris Held
Vorsitzender Turngau Bergstraße





Am Kreuzberg 2
64668 Rimbach
Fax: 0 62 53 - 73 55
E-Mail: taxi.tom@t-online.de
www.taxi.tom.de

Rollstuhltransporte
freitags, samstags und vor Feiertagen
auch Nachts

Fest - Programm

- Freitag, 5. August:** 19:00 Uhr: Festkommers mit Ehrungen
anschl. Gemütlicher Ausklang
- Samstag, 6. August:** 14:00 Uhr: Spielenachmittag
Spaß und Unterhaltung; u.a. Bierrallye
Live-Musik mit den Pink Panthers
- Sonntag, 7. August:** 10:00 Uhr: Frühschoppen
mit Odenwälder Trachtenkapelle
anschl. Legt DJ Richy auf
11:30 Uhr: Mittagessen
Catering Reiner Rettig
13:00 Uhr: Spiele, Interviews, Infostände
mit Bernhard Trares, Sebastian Kneissl,
Thomas Frank, Philip Trares u.a.
Spielbus, Fußballdart, Hüpfburg,
Tanzminis, Rope Skipping u.v.m.

Alle Veranstaltungen finden auf oder um den Sportplatz statt !



Odenwälder Kochkäseerei GmbH & Co. KG & Käsestube im Teichgarten



Herzlich willkommen
in der Kochkäseerei!



Lauten-Weschnitzer Str. 11 • 64658 Fürth-Lörzenbach
Telefon 0 62 53 / 45 55 • info@kochkaeserei.de

www.kochkaeserei.de

Die ersten 50 Jahre 1947 – 1997

Nach dem 2. Weltkrieg wollten Mitlechtern und Lauten-Weschnitz (damals eine Gemeinde) einen Verein gründen. 86 Frauen und Männer bekundeten daran ihr Interesse. Mitte Mai 1947 fand dann die Gründungsversammlung statt und der Verein erhielt den Namen:

Kultur- und Sportgemeinde Lauten-Weschnitz/Mitlechtern.

Mitgliederzahl damals: 68. 1. Vorsitzender wurde Adam Hofmann, 2. Vorsitzender Nikolaus Strohmenger.

Nach einigen Freundschaftsspielen wurde dann im September 1947 an der Fußball-Verbandsrunde teilgenommen, ohne einen eigenen Sportplatz zu haben. Im Herbst bildete sich eine Theater-Abteilung, die Mitgliederzahl erhöhte sich auf 89. Durch die Lockerungen der Militärregierung konnte sich 1948 der Gesangverein „Sängerlust“ wieder neu bilden. Dadurch sank die Mitgliederzahl auf 54. Dies war der Anlass am 15.8.1948 auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung den Verein in

Kultur- und Sportgemeinde Mitlechtern umzubenennen.

Jetzt wurde auch der Bau eines eigenen Sportplatzes in Angriff genommen. Sportlich tat sich 1949 einiges. Zunächst bildete sich eine Tischtennis-, später eine Leichtathletik-, sowie eine Fußballjugend-Abteilung. Den kulturellen Teil bildete eine Theater-Abteilung.

Im Herbst 1949 fand dann endlich das erste Heimspiel der Fußballer in Mitlechtern statt, auf einer Fläche von 70 x 40 m! Heute unvorstellbar. Hier entstand auch der Name „Kuchenblech“.

1950 gründete sich ein Sängerkvartett, daraus entstanden später die „3 Spatzen“, die bei Veranstaltungen aller Art auftraten. 1953 wurde der neue Sportplatz eingeweiht, er war nun 90 x 60 m groß. Die Turnabteilung hatte in den frühen 50-er Jahren große Erfolge auf Kreisebene. 1957 gab es das erste „MIKA-HELAU“ auf eigenen Fremdensitzungen, die Karnevals-Abteilung unter „Karl dem Kahlen“ war gegründet.

Im Herbst 1965 wurde unter Heinz Matt mit dem SV Lörzenbach eine Spielgemeinschaft für Fußball-Schüler gegründet. 1966 wurde mit dem Bau einer halboffenen Halle begonnen. Im Sommer 1969 bildete sich eine Frauen-



Eigenheim ist einfach.

**Wenn man einen
Spezialisten hat, der bei
Immobilienfinanzierungen
weiß, worauf es ankommt.**

Terminvereinbarungen
unter 06252 120-0
sparkasse-starkenburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Starkenburg

Gymnastik-Abteilung unter Ursula Schneider, als Nachfolgerin der Leichtathletik-Abteilung, die nur bis 1967 aktiv war. Von April 1970 bis Ende 1971 dauerte der Bau eines neuen Umkleidegebäudes mit Wirtschaftsraum, das in den nächsten Jahrzehnten noch mehrmals vergrößert, erneuert und modernisiert wurde.

Im November 1972 erschien der erste „KSG ANZEIGER“, der dann 1983 wieder eingestellt wurde.

Mit der Einweihung der Pfalzbachhalle im Mai 1976 eröffneten sich neue, vielfältige Möglichkeiten. Die Tischtennis-Abteilung zog ein und Günter Gräf gründete im Sommer eine Kinderturn-Abteilung. Auch größere Veranstaltungen waren jetzt möglich, so fand das erste „Bunte Faschingstreiben“ am 22.1.1977 dort statt. Ein Jahr später gab es den ersten Kindermaskenball. Auch die Ortsvereine feierten jetzt darin ihr Kerwe-Veranstaltungen.

Im August 1981 wurde die alte Halle am Sportplatz abgerissen und mit einem Neubau begonnen, in der wir uns heute noch befinden. 1984 konnte dann das erste Sommernachtsfest in der „Überdachten Tribüne“ abgehalten werden.

1988 änderte sich das Fastnachts-Geschehen. Aus dem Bunten-Faschingstreiben wurde eine Fremdensitzung mit Büttenreden, Tanz- und Showeinlagen inklusive Elferrat. Sonntag erfolgte dann ein Kinder-Maskenball mit buntem Programm und Kapelle.

1996 gab es eine weitere Zeitenwende bei der KSG. Das Sommernachtsfest war überholt und wurde durch ein dreitägiges Waldfest ersetzt, eine neue Größenordnung in der Geschichte des Vereins. Auf dem Platz wurden Zelte und Verkaufsstände in lockerer Form aufgebaut, jedoch war es eigentlich eine Freiluft-Veranstaltung. 3 Tage wurde mit verschiedenen Themen-Tagen intensiv gefeiert. Die Resonanz in der Bevölkerung war überwältigend.

Liebe Leser, hier endet die sehr kurze Zusammenfassung des Vereinsgeschehens der ersten 50 Jahre. Um Ihnen einen besseren und intensiveren Einblick in diese Jahre zu geben, empfehlen wir die Lektüre der Festschrift „**50 Jahre KSG Mitlechtern**“ . Hier werden in Texten und Bildern Details und Personen näher gebracht. Diese Broschüre ist auf Wunsch bei uns erhältlich. Aus Platzgründen mussten wir diese Ausgabe kürzer fassen, da auch in den letzten 25 Jahren enorm viel passierte. Dafür bitten wir um Verständnis.



Metzgerei
mit
eigener Schlachtung

Partyservice
für Ihre Familienfeier

Catering
für Ihr Betriebsfest oder
Großveranstaltung



Mittagstisch
von Montags
bis Freitags
11-14 Uhr



Bei uns bekommen Sie auch Fleisch- und Wurstwaren von öko-zertifizierten Tieren mit artgerechter Tieraufzucht und -haltung. Bei der Futterauswahl achten wir streng auf die Qualität. Da der Viehtransport eine enorme Belastung für die Schlachttiere bedeutet, holen wir die Tiere im eigenen Transporter ab.

Unsere Odenwälder Spezialitäten können wir Ihnen in Bio-Qualität ohne schädliche Chemie und Füllstoffe anbieten.

64668 Rimbach-Mitlechtern • Tel. 0 62 53 / 76 85 • www.metzgerei-rettig.de

Bisherige Vorsitzende:

1947 – 1957:	Adam Hofmann
1957 – 1967:	Karl Ripper
1967 – 1980:	Reinhold Fritz
1980 – 1988:	Gerhard Ripper
1988 – 1992:	Helmut Lerch
1992 – 2000:	Karl-Heinz Strohmenger
2000 – 2007:	Gerhard Ripper
2007 – 2022:	Berthold Becker
2022 -	(Neues Modell mit Verteilung auf mehrere Schultern)

Ehren-Ämter:

Ehrenvorsitzender:	Gerhard Ripper
Ehrenvorstandsmitglieder:	Günter Gräf
	Walter Roßbrey
	Günter Lenhardt
	Christa Knecht

RS TECHNOLOGY
Reduziertes Streulicht

Bestes Licht

Geringste Immission

Sportpark Marco van Basten, Utrecht
Niederlande

Das Wachstum der Städte und Gemeinden führt zu immer mehr Wohngebäuden in unmittelbarer Nähe von Sportanlagen. Für die Flutlichtanlagen steht hierbei die Einhaltung der Immissionsvorschriften an erster Stelle. Die Schwierigkeit für die Leuchtenhersteller ist es dabei auch noch eine gute und normgerechte Lichtqualität zu liefern. Dafür hat AAA-LUX eigens die revolutionäre RS-Technologie entwickelt.

Die neue Leuchten-Generation fokussiert das Licht nur in die gewünschte Zone und sorgt gleichzeitig für eine optimale Gleichmäßigkeit. Dabei wird das Streulicht in die direkte Umgebung auf ein absolutes Minimum reduziert.

AAA-LUX®
TRIPLE A LIGHTING

SMART. FLEXIBLE. LED.

www.aaa-lux-lighting.com



Kompakte Leuchte
Geringes Gewicht & Windangriffsfläche
Nutzung vorhandener Infrastruktur



Kabelloses Dimmen
Fernüberwachung
Smart City



10 Jahre LED Sportflächebeleuchtung.
Die weltweit erste LED Flutlichtanlage
in 2009

Bisherige Fußballtrainer der KSG:

1997 – 2003	Harald Schneider
2003 (bis Dez)	Hans Scheidel
2003 – 2004	Achim Schneider / Stefan Schumacher
2004 – 2005	Dieter Stephan (1.) - Armin Schwarz (2.)
2005 (bis Sept)	Dieter Stephan (1.) - Armin Schwarz (2.)
2005 – 2006	Gerhard Ripper (1.) – Armin Schwarz (2.)
2006 – 2009	Andree Merkel (1.) - Armin Schwarz (2.)
2009 – 2010	Andree Merkel (1.) – Norbert Schultheiß (2.)
2010 – 2012	Patrick Lipusch (1.) – Günter Grieser (2.)
2012- 2015	Amir Afshar (1.) – Günter Grieser (2.)
2015 – 2017	Christian Schmitt (1.) – Günter Grieser (2.)
2017 – 2018	Özcan Sahin (1.) – Manuel Seberkste (2.)
2018 – 2019	Özcan Sahin (1.) – J. Rettig / H. Schmidt (2.)
2019 – 2022	Christoph Schamber (1.) – Julian Rettig / Frank Poth (2.)
2022 (bis März)	Christoph Schamber (1.) – J.Rettig/F.Poth
(ab März) 2022	Simon Eckert / Jonas Bitsch (1.) – J. Rettig / Frank Poth

Bäckerei Josef Stephan

*Bauernbrot nach alter Art mit
Natursauerteig*

*Wald-Erlenbach 06253 - 7654
Mitlechtern 06253 - 989590
[www.bäckerei-stephan.com](http://www.baeckerei-stephan.com)
[info@bäckerei-stephan.com](mailto:info@baeckerei-stephan.com)*

1997

18.4.: Meisterschaftsfeiern der TT-Abteilung. Die 3. und 4. Mannschaft erreicht in ihrer Gruppe jeweils die Meisterschaft.

8.-11.5.: 50 Jahre KSG Mitlechtern (Auszug aus der Vereinschronik): „In einer Festschrift wurden die wichtigsten Daten der vergangenen 50 Jahre des Vereins in Wort und Bild festgehalten. Es können wegen der Fülle der Dokumente leider nicht alle Ereignisse und Bilder enthalten sein. Im Nachfolgenden sind die einzelnen Programmpunkte der Festtage in den wesentlichen Teilen aufgeführt.“

8.5. Gauwandertag: Es gibt eine 5 km und eine 10 km Wanderstrecke. Die Mitlechterner Turnerjugend führt verschiedene Darbietungen vor. 19 Vereine haben Wandergruppen entsandt, der TV Zotzenbach war mit 48 Teilnehmern am stärksten vertreten. An der Pfalzbachhalle wird auch ein Gedenkstein (gestiftet von Fa. Günther Römer) zum Jubiläum enthüllt.

9.5. Festkommers: In der Pfalzbachhalle stellen sich alle Sparten des Vereins in Trikots vor. Der 1. Vors. Karl-Heinz Strohmenger begrüßt zahlreiche Ehrengäste, angeführt von Bürgermeister und Schirmherr Hans-Jürgen Pfeifer. Ferner den Kreisbeigeordneten Otto Schneider, Sportkreisvorsitzenden Horst Knop, Kreis-Fußballwart Willy Hartmann, Turngauvorsitzenden Manfred Lurg, TT-Kreiswart Jakob Machel, Ortsvorsteher Helmut Knecht und..und..und. Auch die Freunde vom FC Ulla Berlin sind mit einer größeren Abordnung vertreten. Durch das Programm führt Gerhard Ripper und viele Grußworte und Ehrungen folgen. „Bilder eines Vereins“ heißt es, als Dias aus 50 Jahren Vereinsgeschichte gezeigt werden und manche Erinnerung weckt. Die Bläsergruppe und der Gesangsverein „Sängerlust“ Lauten-Weschnitz runden den Abend ab. Mit der Verlosung einer Ballonfahrt endet der Kommers. Glücklicher Gewinner ist Robert Hederer aus Lörzenbach.

10.5.: Sport- und Hallenbetrieb: Nachmittags wird ein Fußballspiel zwischen der SOMA der KSG und dem FC Ulla ausgetragen. Beim 7:4 Sieg der einheimischen Mannschaft werden den zahlreichen Zuschauern 11 Tore



2007/03/03 10:51:14

Sportheim vor dem Umbau / Sportplatz kurz vor Fertigstellung



2007/07/25 15:00

serviert, aber das war hierbei Nebensache. Am Abend spielt in der Pfalzbachhalle die Kapelle „Hühnerstall“. Leider ist die Halle nicht ganz voll besetzt, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tut.

11.5. Fest-Abschluss: Am letzten Festtag gibt es am Vormittag eine Totenehrung auf dem Friedhof. Auf dem Sportplatz spielen verschiedene Schüler- und Jugendteams. Mehrere Einlagen lockern das sportliche Geschehen auf. Teilnehmer sind der Spielmanszug der FFW Wald-Erlenbach. Die Jazztanzgruppe der KSG, die Cheerleaders aus Heppenheim und die Kindergruppe mit Petra Berg.

Krönender Abschluss des Tages und des Jubiläums ist am späten Nachmittag der Aufstieg des Heißluftballons. „Und so wie der Luftballon in den Weiten des Himmels verschwindet, so fliegen auch die Festtage davon – zurück bleibt nur die Gewissheit, dass neue Aufgaben und Probleme bewältigt werden müssen...“ (aus der Vereinschronik von Hermann Ripper sen.).

27.5. JHV der KSG: Der 1. Vors. Karl-Heinz Strohmenger berichtet über Rekordumsätze beim Waldfest und der Kerwe. Beide Veranstaltungen sind so gut verlaufen wie nie zuvor. Neue Ehrenmitglieder werden: Marianne Bitsch, Martha Brecht, Karl Finkbeiner, Georg Rettig und Lotte Rothermel.

20.7. Gau-Kinderturnfest in Bürstadt: Im Dreikampf der Schüler, Jahrgang 1989/90, belegt Niklas Ripper sensationell den 1. Platz.

12.9. DANKE-Abend: Für die Helfer des 50-jährigen Jubiläums und des Waldfestes in der „Post“ in Lauten-Weschnitz. Dabei wird ein einstündiger Film über das Jubiläum vorgeführt, zusammengestellt von Gabi und Bernd Bechtel. Dieser ist auch käuflich erwerbbar.

19.12. Weihnachtsfeier: Erstmals wird hier das System der Tombola geändert. Statt vieler Preise gibt es weniger Gewinne, dafür deutlich hochwertiger. Es wird auch ein Theaterstück aufgeführt. Unter der Leitung von K.-H. Strohmenger werden diesmal die anwesenden Gäste mit in die Handlung einbezogen.

**Wir gratulieren der
KSG Mitlechtern
zum 75-jährigen Vereinsjubiläum
und wünschen weiterhin viele
sportliche Erfolge.**



1998

28.2. 10 Jahre Senioren-Turnabteilung: Ursula Schneider leitet die Abteilung seit Beginn, gefeiert wird intern im Züchterheim.

25.4.: Meisterschaften der 2. TT-Mannschaft in der Kreisliga Ost II, sowie der 1. TT-Schüler-Mannschaft in ihrer Gruppe.

17.–19.4.: Die Fußball C-Jugend ist nach Grünberg in die Sportschule eingeladen worden als Anerkennung für die Gruppen-Meisterschaft

28.5. JHV der KSG: Diese findet im Sängerkreis statt. Hermann Ripper sen. Wird zum Ehren-Vorstandmitglied ernannt und Georg Steinmann zum Ehrenmitglied. Für 50 Jahre Mitgliedschaft erhalten Philipp Steinmann und Karl Berg die Goldene Ehrennadel.

30.5.: Für eine Fairplay-Aktion im Punktspiel beim TSV Aschbach wird Matthias Gruß vom HFV geehrt. Der Verein erhält dafür drei Spielbälle.

28.5. + 2.6.: Relegationsspiele um den Aufstieg von der Kreisliga-A in die Bezirksliga gegen den SV Wahlen. In Mitlechtern trennt man sich 2:2, in Wahlen wird 2:6 verloren und damit der Aufstieg verpasst.

Juni: Die C-Jugend der JSG Lörzenbach/Mörtenbach/Mitlechtern wird nach einem 1:0 Sieg bei der JSG Abtsteinach Meister der Kreisliga.

10.-12.7.: 2. Waldfest auf dem Sportgelände mit den Kapellen „Fresh“, „T.C. Higgings“ und „Eurostars“.

4.-6.9: Nach 8 Jahren Unterbrechung wird wieder ein Zeltlager um und in der Pfalzbachhalle abgehalten. Teilnehmer sind außer der KSG die TG Rimbach und der TV Zotzenbach.

1999

Januar: Günter Gräf legt sein langjähriges Amt als Turn-Abteilungsleiter nieder.



Aufstiege der 1.Ma. (oben) und 2. Ma. (unten)



15.3.: Die TT-Jugend wird Kreispokalsieger in Lampertheim. Spieler waren: Marco Kreuzer, Robert Rauch und Dirk Mühlbayer.

März: TT-Kreispokal-Endrunde in Rimbach. Gegen den TV Bürstadt gelingt ein 4:2 Erfolg. Somit ist die KSG Kreispokalsieger.

29.4.: Die TT-Jugend wird Meister der Kreisliga. Außer den drei oben genannten Spielern waren noch Bianca Klant und Thomas Römer dabei.

7.5. JHV der KSG: Zu neuen Ehrenmitgliedern werden ernannt: Gerhard Anthor, Hans Hofmann sen., Walter Rauch, Wolfgang Steckel, Walter Treusch und Peter Wolf.

9.5.: Im Fußball wird die 1. Mannschaft unter Trainer Harald Schneider Meister der A-Liga und steigt in die Bezirksliga auf. Mit an diesem Erfolg beteiligt ist auch Abteilungsleiter Bernd Stumpf. Beiden gilt für ihr Engagement ein besonderer Dank, ebenso der Mannschaft. Eingesetzt wurden über die Saison: Thomas Eberle, Karsten Eisenhauer, Matthias Groß, Michael Groß, Markus Hechler, Mario Helfert, Dirk Jentsch, Michael Kadel, Stefan Lulay, Torsten Massoth, Thorsten Mühlbayer, Stefan Münch, Thilo Rauch, Gerald Rettig, Ralf Rössling, Klaus Schaab, Achim Schneider, Dirk Scholl, Henning Seeger, Steffen Strubel und Sascha Uhrig. Ergänzend wirkten mit: Andreas Fritz, Markus Gehron, Lothar Groß, Alexander Kilian, Marc Kunt und Christian Stumpf.

28.5.: Meisterschaftsfeiern für Fußballer und Tischtennisler. Im Fußball liegt die letzte Meisterschaft 18 Jahre zurück, der letzte Abstieg erfolgte vor 8 Jahren.

Juni/Juli: Die Sportplatzdecke wird renoviert und mit neuem Material überzogen.

6.-8.8.: 50 Jahre Fußball-Jugendabteilung. Abt.-Leiter Hermann Ripper jun. würdigt den Weitblick der Gründerväter, bemängelt aber den Mangel an Trainern, Betreuern und Helfern.

September: Die Frauen-Gymnastik-Abteilung feiert ihr 30-jähriges Bestehen mit einem Ausflug nach St. Johann. Ursula Schneider hat die Gruppe 1969 ins



MAYER

TEXTILDRUCK

Odenwaldstraße 16 • 69488 Birkenau

06209-3526

www.tfd-sport.de

SPORTAUSRÜSTUNG

BERUFS- UND ARBEITSKLEIDUNG

FREIZEIT- UND FUNKTIONSKLEIDUNG

ABSCHLUSS- UND ABI-SHIRTS

WERBEARTIKEL



Bis 50 cm alter Boden musste abgetragen werden

Leben gerufen und steht ihr auch heute noch vor, sowohl als Abteilungsleiterin als auch als Übungsleiterin.

21.12.: Tiefe Trauer bei der KSG. Ehrenvorsitzender Reinhold Fritz verstirbt überraschend im Alter von nur 66 Jahren.

2000

31.1.: Eine außerordentliche Versammlung um einen Nachfolger für Günter Gräf als Turn-Abteilungsleiter/in zu finden scheitert.

5.2.: Vom DFB erhält die KSG einen Scheck über 12.000,-- DM als Würdigung für vorbildliche Jugendarbeit im Amateurbereich. Hier speziell für Sebastian Kneißl, der 1996 zum FC 07 Bensheim wechselte und später zu Eintracht Frankfurt.

März: Der 1. Vorsitzende Karl-Heinz Strohmenger tritt überraschend zurück. Vermutlich sind kontroverse Ansichten und Spannungen innerhalb des Vorstandes die Ursache.

24. + 25.5. TT-Kreispokal-Endrunde in Einhausen. Dirk Mühlbayer und Thomas Römer holen den Kreispokalsieg mit einem 4:2 gegen die SKG Löhrbach.

26.5. JHV der KSG: Im Sängenheim werden Karl Berg, Josef Maslak und Helmut Rettig zu Ehrenmitgliedern ernannt. Zum neuen 1. Vorsitzenden wird Gerhard Ripper gewählt, der damit zum zweiten mal dieses Amt bekleidet. Seine Stellvertreter werden Berthold Becker und Philipp Trautmann. In der Fußball-Abteilung löst Ralf Rößling Bernd Stumpf ab.

Juni: Die 1. TT-Mannschaft steigt von der Kreisliga in die Bezirksliga auf. Man wird zwar nur Tabellenvierter, aber profitiert vom Rückzug zweier Lampertheimer Teams.

Juni/Juli: Der Sportplatz wird erneut hergerichtet und eine Sprinkler-Anlage eingebaut. Damit sollen Spiel- und Trainingsbetrieb (vor allem im Sommer)



Kunstrasenplatz in Ruhe und im Bau



verbessert werden. Die Kosten übernimmt die Gemeinde Rimbach.

10.7.: Sebastian Kneißl wird offiziell bei einer Feierstunde im Sportheim vom 1. Vors. Gerhard Ripper verabschiedet. Er wechselt am 1.7. zum FC Chelsea London.

August: Das Sportheim wird grundsaniert. Viele fleißige Helfer renovieren und verschönern die Innenräume nachhaltig. An den Kosten beteiligen sich Gemeinde und Kreis, der die Maßnahmen mit 11.000,-- DM unterstützt.

1.11.: Für Sanierungsarbeiten (auch am Spielfeld) gibt es nachträglich noch einen Zuschuss vom Landessportbund Hessen über 15.000,-- DM.

12.11.: Die KSG ist im Fußball Herbstmeister der Bezirksliga Süd mit 2 Punkten Vorsprung vor dem FV Biblis. Zur Winterpause ist man allerdings nur noch Tabellen-Dritter mit 4 Punkten Rückstand. Die Reserve ist Tabellenzweiter.

2001

29.3.: Die 2. TT-Mannschaft wird Meister ihrer Klasse.

3.5.: Die Fußball D-Jugend gewinnt 3:1 gegen Rimbach/Zotzenbach und ist Kreispokalsieger.

3.5.: Karl-Heinz Kneißl wird von der Presse gefeiert: 500 Tore in 25 Jahren. Eine imponierende Bilanz (KSG: 13 Jahre, 286 Tore; SV Lörzenbach: 4 Jahre, 73 Tore; SV Schwanheim: 3 Jahre, 61 Tore; SV Affolterbach: 5 Jahre, 80 Tore). Dazu wurde er 1983/84 noch „Bergsträßer Torschützenkönig“.

31.5. – 4.6.: Die KSG-SOMA absolviert den ersten Ausflug nach Berlin zum „FC Ulla“ (Kreuzberg), dem ein reger Austausch folgt.

8.6. JHV der KSG: Auf der JHV wird Günter Gräf zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt. Karl-Heinz Strohenger (ehemals 1. Vors.) und Hermann Ripper jun. (ehemals Fußball-Jugendleiter) erhalten ein Abschieds- und Danke-Präsent.



MICHEL'S BIKE SHOP

FAHRRÄDER | ZUBEHÖR | SERVICE

Vertragspartner von

SIMPLON

FLYER

FCUBE

Inhaber **Michael Jäger**

Fahrenbacher Str. 101

64658 Fürth-Fahrenbach

www.Michels-Bike-Shop.de

Ihr E-Bike Spezialist im Weschnitztal

>> Starte dein Abenteuer auf 2 Rädern <<

Terminvereinbarung für Bike-Verkauf
bequem per Online-Buchung möglich

Neue Ehrenmitglieder werden Adam Eckert, Edmund Eibich, Fritz Richter und Peter Steinmann. Die Leitung der Turnabteilung übernimmt Ute Lulay, während Achim Tremper Fußball-Jugendleiter wird.

3.8.: 25 Jahre SOMA-Fußball. Gefeiert wird mit einer lockeren Veranstaltung in der Halle und auf dem Sportplatz. Wiedersehen und Geselligkeit stehen im Vordergrund.

4.8.: Es folgt ein Vereins-Helfer-Nachmittag als DANKE für alle, die die KSG in irgendeiner Form unterstützt haben.

19.8.: Stefan Münch verunglückt schwer mit dem Mountainbike. Während einer Abfahrt vom Melibokus platzt ihm eine Ader im Kopf und verursacht eine starke Hirnblutung. Es gelingt sein Leben zu retten, aber dauerhafte Einschränkungen bleiben.

25.8.: Die 2. TT-Mannschaft feiert ihren Titel und Aufstieg.

19.-22.10.: Erstmals wird zur Kerwe ein Theaterstück aufgeführt, da verschiedene Absagen eine komplette Planänderung erforderlich machen. Die Theater-Gruppe gründet sich und wird später lange mit wechselnder Besetzung sehr erfolgreich auftreten. Das ganze Spektakel wird von der Pfalzbachhalle in die „neue“ Halle am Sportplatz verlegt. Das erste Stück lautet: „Wohin mit der Leiche?“ Es spielen: Sandra Kreuzer, Nicole Lenhardt, Nadine Krall, Grit Thiele-Jentsch, Carina Ripper, Thomas Roßbrey, Ralf Rößling, Stefan Röth und Lothar Gruß. Als Souffleuse fungiert Svenja Weber, Maske und Frisuren liegen in den Händen von Ursula Schneider. Die Bewirtung übernehmen die Fußballer.

20.11.: Im Züchterheim findet eine Aussprache aller Ortsverein und des Ortsbeirates über die künftige Gestaltung der Kerwe statt. Ergebnis: Niemand will die Kerwe ausrichten, die KSG wird gebeten, diese in bestehender Form beizubehalten.

25.11. 25 Jahre Turnen: Der ehemalige Turnleiter Günter Gräf skizziert zu Beginn kurz die Anfänge. Größtes Problem: keine geeigneten Übungsräume und Gerätschaften vorhanden. Nach dem Bau der Pfalzbachhalle 1976 sind dann deutlich bessere Möglichkeiten gegeben. Kurz danach werden



Oben: D-Jugend 2016/17 - unten: C-Jugend 2017/18
Trainer / Betreuer: Alexander Kilian und Jens Mades

regelmäßig die Sportfeste des Turngaus besucht und es wird auch gewandert. Öfter stellt man sogar die meisten Teilnehmer. Zu dem „normalen“ Turnbetrieb kommen weitere Gruppen hinzu. So die Purzel-Gruppe, die Jazz-Abteilung, die Eltern-Kind-Gruppe, Fit im Team und der Lauftreff. Den Besuchern wird von den einzelnen Gruppen ein Querschnitt ihres jeweiligen Repertoires gezeigt. Rund 100 Kinder und 14 Übungsleiter koordinieren und überwachen die Vorführungen.

12.12.: Walter Roßbrey wird vom Hessischen Fußball Verband für 45 Jahre aktive Schiedsrichter-Tätigkeit geehrt.

2002

8.4.: In Anerkennung der Eigenhilfe für den Ausbau des Vereinsheimes erhält die KSG aus Mitteln der Sportförderung vom Landes-Sport-Bund Hessen einen Zuschuss von 4.000,-- €.

7.6. JHV KSG: Für die Jugendabteilung wird ein Vereinsbus angeschafft. Günter Lenhardt erhält für 50 Jahre Mitgliedschaft die Goldene Ehrennadel. Zum Ehrenmitglied wird Nikolaus Longo ernannt.

Die Probleme, die wohl bereits zum Rücktritt des Vorsitzenden Karl-Heinz Strohenger geführt haben, setzen sich fort. So wird kein Vorstand gewählt, dies soll später in einer gesonderten Sitzung erfolgen.

30.6.: Beim Gau-Kinderturnfest in Heppenheim belegen Patrick Cunz und Axel Sellenthin in ihren Altersklassen jeweils den 1. Platz.

25.8.: Familientag der KSG auf dem Sportplatz. Dabei wird u.a. Achim Schneider geehrt und zugleich verabschiedet. Er hat 725 Spiele für die KSG im Senioren-Bereich absolviert und führt damit diese Liste an.

29.8.: Gerhard Ripper und Berthold Becker fahren nach Grimma (Sachsen) und informieren sich über den Zustand der Stadt nach der Jahrhundertflut. Dabei wird auch im dortigen Stadion bei den Aufräumarbeiten mitgeholfen. Nicht zuletzt werden auch 600,-- € als Spendenbetrag übergeben. Das Geld ist



F - Jugend 2014 mit Trainer Michael Fechler



E – Jugend Meister 2016/2017 Trainern Chr. Tremper und M. Fechler

in Mitlechtern beim letzten Meisterschaftsspiel gesammelt worden.

20.9. Außerordentliche JHV: In der Halle am Sportplatz ist der einzige Tagesordnungspunkt die Wahl eines neuen Vorstandes. In einer Versammlung, in der viel und teilweise heftig diskutiert wird, setzt sich der Vorstand letztlich wie folgt zusammen:

1. Vors.: Gerhard Ripper, 2. Vors.: Berthold Becker und Christiane Schneider, Kassenwart: Matthias Gruß, Schriftführerin: Ulrike Eberle-Rößling, Abt.-Leiter Fußball: Ralf Rößling, Abt.-Leiterin Turnen: Ute Lulay, Abt.-Leiterin Gymnastik: Ursula Schneider, Abt.-Leiter Tischtennis: Dirk Schulz

Nachdem bei der Stellvertreter-Wahl Horst-Peter Knecht nicht gewählt wird, tritt Dirk Schulz spontan zurück und mehrere Personen aus der TT-Abteilung verlassen den Raum. Hier zeichnet sich bereits die Trennung von der KSG ab.

8.10.: Gerhard Ripper und Günter Lenhardt fahren noch einmal nach Grimma, um Geld aus einem Spendenaufruf zu übergeben. Stattliche 6.805,46 € sind zusammengekommen und werden dort an vier Familien persönlich übergeben. Auch vom dortigen Bürgermeister, Herrn Berger, wird die Abordnung empfangen und erhält ein Danke-Präsent in Form von Socken mit der Aufschrift „Danke GRIMMA – weil Sie sich auf die Socken gemacht haben“.

20.12.: Die TT-Abteilung will künftig eigene Wege gehen. Bereits für Anfang Januar 2003 wird eine Gründungsversammlung angesetzt.

2003

3.1.: Gründung des TT-Vereins „Sportgemeinschaft 03 Mitlechtern“.

Nach Dissonanzen zwischen dem Gesamtverein und der TT-Abteilung gründet sich der neue Verein SG 03 Mitlechtern. Somit ist die bereits am 16.3.02 avisierte Loslösung von der KSG vollzogen worden. Der neue Vorsitzende der SG 03, Dirk Schulz, berichtet von einem am gleichen Tag geführten, positiven Gespräch mit Gerhard Ripper, dem 1. Vors. der KSG. Beide Seiten wollen im



2. Mannschaft 22.05.2016



Kader Saison 2018/2019 mit Trainer Özcan Sahin

Sinne des Sports und der dörflichen Gemeinschaft die Wogen glätten und den Blick in die Zukunft richten. Es ist von Seiten der KSG signalisiert worden, dass der neue Verein von den bisher genutzten Platten, sonstigen Sportmaterialien und Hallen-Trainingszeiten profitieren kann. Mit seinen Mannschaften wird die SG 03 künftig auch in den bisher erreichten Spielklassen am Ball sein (Auszug aus der örtlichen Tagespresse).

Die vorausgegangenen, offenbar unüberwindlichen Differenzen in der Beurteilung bestimmter Kriterien führten letztendlich dazu, dass eine 53-jährige Ära innerhalb der KSG zu Ende geht.

16.1.: In einer Vorstandssitzung der KSG wird beschlossen, die Gerätschaften dem neuen Verein zu überlassen. Auch bezüglich der Namensgebung wegen evtl. Verwechslungsgefahr wird kein Widerspruch eingelegt. Der LSB Hessen und das Amtsgericht werden entsprechend informiert.

April: Die 3. TT-Mannschaft (noch als KSG) wird mit 40:0 Punkten Meister der Kreisliga-Ost II.

1.6.: Die 1. Fußball-Mannschaft steigt aus der Bezirksliga ab. Das letzte Spiel wird beim VfR Bürstadt mit 3:5 verloren, doch auch sie müssen mit „runter“.

13.6.: Auf der JHV werden Kätha Fritz, Walter Roßbrey, Philipp Steinmann und Adam Walther zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Juli: Für den scheidenden Trainer Harald Schneider kommt Hans Scheidel als neuer Spielertrainer.

2004

Juni: Horst Matzner wird auf der JHV zum Ehrenmitglied ernannt.

Juni: Bildung der Spielgemeinschaft SG Mitlechtern/Lörzenbach, nachdem uns der benachbarte Partner angesprochen hatte, da Personalsorgen eine Eigenständigkeit fast unmöglich machten. Da auch wir nicht ganz sorgenfrei sind, kommt man dem Wunsch nach und gründet im Senioren-Bereich

Deutschlands größte Gartenmöbel- Schau!



Seit 60 Jahren Ihr Spezialist für: Möbel, Küchen und Gartenmöbel
















und vieles mehr!

Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH
Hauptstraße 191 · 69488 Birkenau
www.jaeger-birkenau.de · Tel. 06201/3980

Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 9.30-18 Uhr
und nach Vereinbarung



Beratung, Planung, Kundendienst, Ersatzteile, eigene Werkstatt!

ebenfalls eine Spielgemeinschaft, die im Jugend-Bereich seit Jahrzehnten gut funktioniert.

2005

19.6.: Auf der JHV werden folgende Personen zu Ehrenmitgliedern ernannt: Else Matzner und Inge Rettig

2006

Erste Pläne für den Bau eines Kunstrasenplatzes:

Nachdem bereits Rimbach und Zotzenbach einen solchen Platz erhalten hatten und auch in vielen anderen Odenwald-Gemeinden solche Anlagen erstellt wurden, war Mitlechtern einer der letzten Flecken, die noch einen Sandplatz aufwiesen. In Hinblick auf eine erfolgsversprechende Zukunft war es bei unserer strukturellen Ausrichtung sehr wichtig, wettbewerbsfähig zu bleiben. Der damalige Vorsitzende Gerhard Ripper brachte den Vorschlag im Vorstand ein und nach reiflichen Überlegungen unter Abwägung der Finanzierung und der praktischen Umsetzung wird nach anfänglichem Zögern dann in einer 2. Sitzung beschlossen, den Antrag offiziell bei der Gemeinde Rimbach einzubringen. In Bürgermeister Hans-Jürgen Pfeifer hatten wir einen großen Fürsprecher, der unsere Pläne aktiv unterstützte. Auch die Gemeindevertretung zeigte sich dem Vorhaben gegenüber größtenteils sehr offen.

Von Gerhard Ripper, Berthold Becker, Günter Lenhardt und Walter Roßbrey wurden danach regelmäßig verschiedene, bereits vorhandene Sportplätze, sowie Messen und Info-Veranstaltungen besucht, um Erfahrungen zu nutzen und nähere Informationen zu erhalten. Als Bauleiter wurde Günter Gundolf aus Bensheim gewonnen, der auch bereits in Rimbach und Zotzenbach tätig war. Er war uns gerade in der Planungsphase ein wichtiger Helfer und Unterstützer.



Turnwettkampf 2013



Aktuelle Übungsleiterinnen Turnen

Aus unserer besonderen Platz-Situation heraus (Hartplatz ohne Drainage, Abflüsse, Beregnung usw., sowie schiefe und nicht rechteckige Platzlage und -form) ist ein größerer Aufwand erforderlich, finanziell wie auch arbeitstechnisch.

So bedarf es auch mehrerer Gemeindevertretersitzungen, bis unser Antrag besprochen und dann doch noch einmal vom Vorsitzenden Gerhard Ripper zurückgezogen wird. In dieser kritischen Phase kommt uns die Gemeindevertretung entgegen und erhöht den finanziellen Zuschuss. Somit wird den Gesamtumständen Rechnung getragen und die KSG konnte davon profitieren. Als Gegenleistung mussten wir eine deutlich größere Eigenleistung zusagen.

2007

März: Bau des Kunstrasenplatzes:

Im März wird mit den ersten Vorbereitungen und baulichen Veränderungen begonnen. Das Wetter ist nicht auf unserer Seite, es liegt Schnee und ist sehr kalt. So müssen im Frostboden Gräben für Leitungen ausgehoben werden und vieles mehr. Was alle antreibt ist die Aussicht auf eine „grüne“ Zukunft und die Tatsache, dass sich von Anfang an sehr viele freiwillige Helfer einfinden und aktiv beteiligen.

Kurz vor Fertigstellung des Kunstrasenplatzes gibt es noch die geplante Zepter-Übergabe vom Vorsitzenden Gerhard Ripper an seinen bisherigen Stellvertreter Berthold Becker. Der Weiterbau kann ungehindert fortgesetzt werden.

Turnabteilung: Die Gruppe bietet aktuell acht verschiedene Turn- und Sportstunden für Kinder und Erwachsene an. Das sind: Eltern-Kind-Turnen, Purzelturnen, Sport-Kids, Jazz-Tanz, Damengymnastik, Lauftreff, Geräteturnen für Kinder und Badminton.

Der neue Wanderwart Albert Lulay übernimmt seine erste Aufgabe und zieht mit seiner Truppe zum Gau-Wandertag nach Ober-Laudenbach.



Lauftreff 2013 oben und 2012 unten



Die Turnabteilung der KSG ist Ausrichter des Odenwald-Pokal-Turnens. Über 400 Kinder nehmen an den Wettkämpfen in der Odenwald-Halle in Rimbach teil.

6.6.: Auf der JVH werden Anneliese Bechtel und Manfred Elsner zu Ehrenmitgliedern ernannt.

2008

Turnabteilung: Beim Bergsträßer Turnfest (ehemals Gau-Kinder-Turnfest) haben von 10 KSG-Teilnehmern drei Kinder den 1. Platz belegt. Dies waren: Joshua Massoth, Manuel Massoth und Luisa Schmitt.

Das Turnzeltlager mit TG Rimbach und TV Zotzenbach an der Pfalzbachhalle fand mit rund 100 Beteiligten (Kinder und Betreuer) unter dem Motto „Olympia in Mitlechtern“ statt.

13.6.: Folgende Personen werden auf der JHV zu Ehrenmitgliedern ernannt: Liesel Grieser, Horst Götte und Helmut Knecht.

2009

Mai/Juni; Aufstiege 1. Und 2. Fußball-Mannschaften:

Die 1. Mannschaft wird überlegen Meister und steigt von der Kreisliga-A in die Bezirksliga auf. Am Saisonende hat man 10 Punkte Vorsprung vor dem VfR Bürstadt. Trainer ist Andree Merkel.

Die 2. Mannschaft belegt in der Kreisliga-D, Gruppe 3, den 2. Platz mit 4 Punkten Rückstand auf den FSV Zotzenbach II. In der Aufstiegs-Relegation setzt man sich dann nach einem 1:1 in Auerbach, einem 5:1 gegen Alemannia Lampertheim und einem 5:0 in Bobstadt durch und steigt mit dem besseren Torverhältnis vor Auerbach II auf in die Kreisliga-C. Trainer war Armin Schwarz.



Die Maler Heinz Brecht und Edmund Eibich bei der wohlverdienten Pause



Zunächst mussten überall Drainagen eingezogen werden

Turnabteilung: Beim Bergsträßer Turnfest belegten Shana Steinmann und Joshua Massoth jeweils einen 1. Platz.

Juni JHV: Zu Ehrenmitglieder ernannt werden: Edgar Hebling, Werner Lulay, Helmut Rettig (2.) und Josef Stephan.

2010

Juli: Neuer Trainer der 1. Fußball-Mannschaft in der Kreisoberliga wird Patrick Lipusch. (für Andree Merkel). Die 2. Mannschaft mit Trainer Norbert Schultheiß spielt in der Kreisliga-D, Gr. 3. Insgesamt stehen sage und schreibe 42 Spieler zu Verfügung. Zur Saisonmitte belegt die 1. Ma. den 6. Platz, die 2. Ma. Platz 1 in der Tabelle. Zum Saisonende ist die 1. Ma. 5. Und Alexander Mader zusätzlich Torschützenkönig. Die 2. Ma. Meister und Aufsteiger in die Kreisliga-C.

Turnabteilung: Dank Günther Gräf konnte an der Gau-Einzelmeisterschaft teilgenommen werden. Jonas Fetsch belegte den 3. Platz, Manuel Massoth den 1. Platz. Dadurch war eine Teilnahme an den Hessischen Einzelmeisterschaften möglich.

10.6.: Auf der JHV werden Elisabeth Eibich, Hilde Rettig, Gerti Treusch und Georg Ripper zu Ehrenmitgliedern ernannt.

2011

11.5.: Förderverein in Planung: Heute treffen sich Uwe Werz, Helmut Lerch, Petra Eisenmann, Beate Tremper, Achim Tremper Wendelin Berg, Armin Steinmann, Alexander Kilian, Gerhard Ripper und weitere Personen zur Gründung des künftigen Fördervereins der KSG Mitlechtern.

30.6.: Folgende Personen werden auf der JHV zu Ehrenmitgliedern ernannt: Melitta Götte, Christa Knecht, Günter Lenhardt, Gerd Schlemmer, Wilhelm

The logo for 'tipico' is written in a white, lowercase, sans-serif font on a red rectangular background that is tilted to the right.

tipico

Mein Shop. Meine Wette.

**KOMM UNS
BESUCHEN!**

.....
Darmstädter Straße 26, 64646 Heppenheim
Staatsstraße 46, 64668 Rimbach
.....

Wir gratulieren der KSG Mitlechtern zum **75-jährigen Jubiläum**

18+. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe unter www.spielerambulanz.de.

Schmitt und Helmut Stimmler.

5.7.: Eintragung ins Vereinsregister: Heute wird der neue Verein, künftig als „Förderverein KSG Mitlechtern e.V.“ bezeichnet, ins Vereinsregister mit den o.a. Personen im Vorstand eingetragen. 1. Vors. ist Uwe Werz, 2. Vors. ist Helmut Lerch.

2012

Turnabteilung: Die KSG ist Ausrichter des Frühjahr-Gau-Wandertages am Himmelfahrtstag.

Beim Bergsträßer Turnfest nehmen 11 Kinder teil. Tanja Trunk belegt den 2. Platz im gemischten Fünfkampf.

In Mörlenbach findet das Odenwald-Pokalturnen mit 6 KSG-Teilnehmerinnen statt. Tanja Trunk und Sophia Schmitt belegen jeweils einen 1. Platz.

Die KSG-Turnabteilung ist Ausrichter der Gau-Adventsfeier für Frauen. Aus vielen Sportvereinen des gesamten Kreises nehmen über 250 Personen teil.

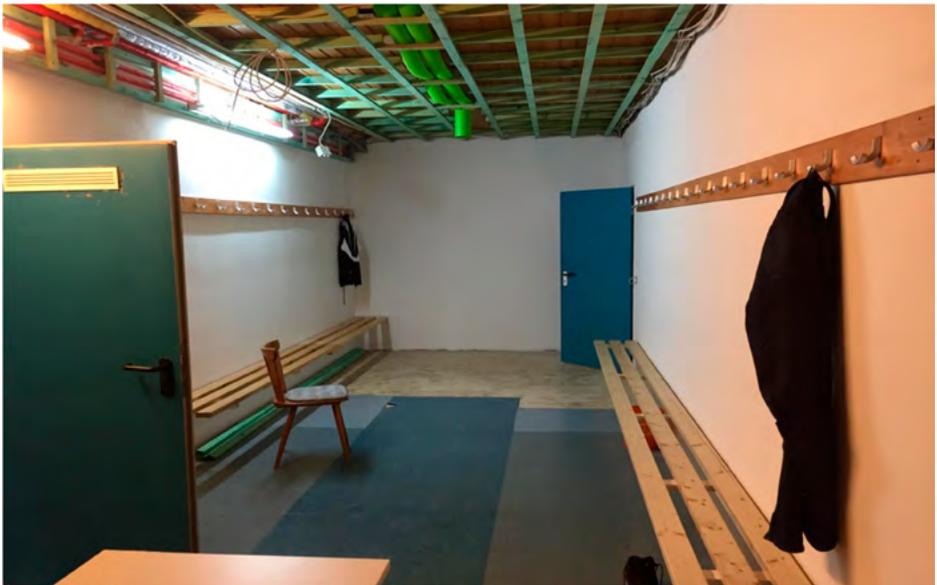
17.3.: Veranstaltung mit Johannes Scherer von HIT RADIO FFH in der ausverkauften Pfalzbachhalle unter dem Motto „Asoziale Netzwerke“. Schwerpunktthemen eines kurzweiligen Abends waren Anekdoten über seine Familie Alltagsgeschichten. Organisiert wurde alles von unserem Förderverein

Juni: Die Spielgemeinschaft mit dem SV Lörzenbach wird beendet, jeder Verein tritt wieder eigenständig an. Die KSG verbleibt in der Kreisoberliga, der SVL startet neu in der Kreisliga-A.

Gründe für die Aufkündigung der Spielgemeinschaft seitens der KSG waren Differenzen in der Beurteilung der Zukunftsperspektiven. Da eine schnelle Entscheidung getroffen werden musste, kam man mit diesem Schritt vermutlich dem SV Lörzenbach zuvor.



Fertiggestellter Gastraum



Auch die Heimkabine musste renoviert werden

Juni JHV: Günter Gräf wird zum Ehrenmitglied ernannt.

2013

9.3.: Veranstaltung von HIT RADIO FFH und SWR in der bis auf den letzten Platz besetzten Pfalzbachhalle. Bodo Bach tritt mit seinem neuen Programm „...und..wie..war ich“ auf und hat die Lacher auf seiner Seite. Organisator war der Förderverein.

Mai: Abstieg der 2. Mannschaft in die Kreisliga-D.

20.6.: Zu Ehrenmitgliedern werden auf der JHV ernannt: Herlinde Galuschka, Else Wirth, Hans Eberle und Eugen Galuschka.

21.12.: Anlässlich der Weihnachtsfeier wird Gerhard Ripper zum Ehrenvorsitzenden ernannt, Günter Lenhardt zum Ehren-Vorstandsmitglied.

2014

14.2.: Auf der JHV werden Guderia Schmitt, Erika Steiger und Werner Tremper zu Ehrenmitgliedern ernannt.

9.3.: In der ausverkauften Pfalzbachhalle präsentiert unser Förderverein Henni Nachtsheim von BADESALZ. Titel der Veranstaltung: „Den Gürtel enger schnalle und in die Ohre spucke“. Über 2 Stunden werden die Lachmuskeln strapaziert. Vieles in seinem Vortrag dreht sich um Eintracht Frankfurt, welches er süffisant rüberbringt. Ein weiteres Highlight in der „Kultur-Geschichte“ der KSG.



Theaterstück: Der Liebesroboter 2011



Theaterstück: Der Geist im Rathaus 2016

2015

13.5.: Die E-1-Jugend der JSG Mitlechtern/Lörzenbach besiegt im Gruppenliga-Heimspiel den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer VfB Ginsheim überraschend mit 2:0. Das 1:0 resultierte aus einem Eigentor, das 2:0 erzielte Christoph Kilian nach einem Konter.

E-Jugend: Die E-Jugend gewann ohne Gegentor den 2. BKK Freudenberg Cup beim TSV Aschbach. 16 Mannschaften nahmen teil und im Halbfinale wurde Darmstadt 98 mit 3:0 bezwungen. Das Finale gewannen dann unsere Jungs gegen keinen geringeren Verein als Waldhof Mannheim mit 1:0 !

Juni: Die 1. Mannschaft spielt in der Relegation gegen den FSV Rimbach um den Verbleib in der A-Liga. Nach einem 2:0 Auswärts-Sieg im Hinspiel und einem 1:0 im Rückspiel können wir uns gegen Rimbach durchsetzen und im nächsten Jahr wieder in der Kreisliga-A antreten, während der FSV seinen geplanten Aufstieg verschieben muss.

2016

Turnabteilung: Ein Novum: Das Bergsträßer Turnfest wurde wegen Hitze abgesagt!

D-2-Jugend: Die Mannschaft (junger Jahrgang) wurde sensationell 2. bei der Hallenmeisterschaft.

D-2-Jugend: Weiteren Grund zum Jubeln hatte die Mannschaft unter den Trainern Alexander Kilian und Jonas Bitsch. Schon vorzeitig sicherte man sich den Titel in der Kreisklasse-1 . Mit 5, bzw. 11 Punkten Vorsprung auf die Verfolger dominierte man die Saison deutlich. Es spielten: Kimmo Henkes, Jonas Helfrich, Bjarne Meyenborg, Leon Hafner, Finn Renkewitz, Joel Jost, Patrik Babic, Jannis Hirsch, Christoph Kilian, Max Dippel, Claus Kilian, Kevin Gojani, Noah Mades, Luca Schuster, Leon Stopka, Philpp Schmitt und Jose Rothenstein.



Kinderfasching in vollbesetzter Halle



Aktueller Sitzungspräsident „Schorre“ mit Elferrat

E-Jugend: Groß war der Jubel der E-Jugend der JSG Mitlechtern/Lörzenbach. Sie gewann den Kreispokal.

10.4.: Tiefe Trauer im Verein. Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb überraschend unser ehemaliger 1. Vorsitzender Karl-Heinz Strohmenger im Alter von 70 Jahren.

2.12.: In der Halle am Sportplatz glänzt Stephan Schulz mit einem 3D-Diavortrag über Island. Atemberaubende Bilder und interessante Erklärungen untermalen diesen spannenden Abend in der leider nicht ganz besetzten Halle.

21.12.: Unfassbare Trauer bei der KSG. Unser Trainer der 2. Mannschaft, Günther Grieser, erleidet eine Herzattacke beim Training auf dem Sportplatz. Wenige Tage später stirbt er zu Hause an deren Folgen.

2017

25.3.: Der Förderverein muss ausweichen. Wegen zu kleiner Pfalzbachhalle findet das nächste Highlight in der Rimbacher Odenwaldhalle vor über 1000 Besuchern statt. Zu Gast ist das KIKERIKI-THEATER aus Darmstadt mit „Achtung Oma“.

E-Jugend: Die Mannschaft wurde Meister der Kreisliga unter den Trainern Michael Fechler und Christian Tremper.

Turnabteilung: Die KSG war Ausrichter des Gauturntages (Generalversammlung)

Tag das Kinderturnens in der Pfalzbachhalle. Bei der Vereinsmeisterschaft nahmen vormittags 14 Kinder teil. Am Nachmittag wurde die Halle für alle Kinder und Eltern geöffnet für die Offensive „Tag des Kinderturnens“. Es herrschte eine rege Teilnahme und somit eine gute Werbung für das Turnen bei der KSG.

Peter Kraus
WERBETECHNIK
 Kriemhildenstraße 48
 64658 Fürth

Werbung mit Biss

Telefon 06253 - 948 949

- Außenwerbung (ROUTE B 38)
- Aufkleber
- Beschriftungen
- Textildruck
- Grafik & Design
- Werbeartikel
- Banner & Fahnen
- Werbedisplays
- Printmedien
- Stempel

www.werbetechnik-kraus.info



Wandergruppe auf dem Pfälzer Höhenweg 2015

4.11.: Erneut ist Stephan Schulz mit einem 3D-Diavortrag in der Halle am Sportplatz zu Gast. Diesmal lautet das Thema: Südtirol. Auch diesmal sind die Besucher vom Abend fasziniert und der Förderverein zufrieden.

2018

20.1.: Zurück in der Pfalzbachhalle organisiert der Förderverein in Verbindung mit FFH und SWR einen zweiten Abend mit Bodo Bach. Diesmal lautet das Motto: „Pech gehabt“. Erneut kommen alle Besucher auf ihre Kosten.

C-Jugend: den nächsten Grund zum Jubeln gab es für die C-Junioren der JSG Mitlechtern/Lörzenbach. Nach wechselnden Rundenergebnissen konnte die Meisterschaft der Kreisklasse-1 sogar noch vorzeitig gewonnen werden. Das Trainer-Team stellten: Ingo Dörsam, Philipp Trares, Robin Alter und Michael Kadel. Gespielt haben: Dominik Frank, Tom-Mika Weigold; Silas Lenhardt, Simon Fetsch, Tobias Pfeifer, Paul Jünger, Elias Hirsch, Jonas Wolk, Elias Kilian, Joshua Massoth, Luca Franck, Yannik Schwarz, Jonas Herrmann, Moritz Knecht, Clemens Kilian, Matteo Mühlfeld, Luca Knecht und Finn Marquardt.

Turnabteilung: Unter der Leitung von Martina Schneider beginnt die Gruppe „Männer-Fitness“ ihre Übungsstunden.

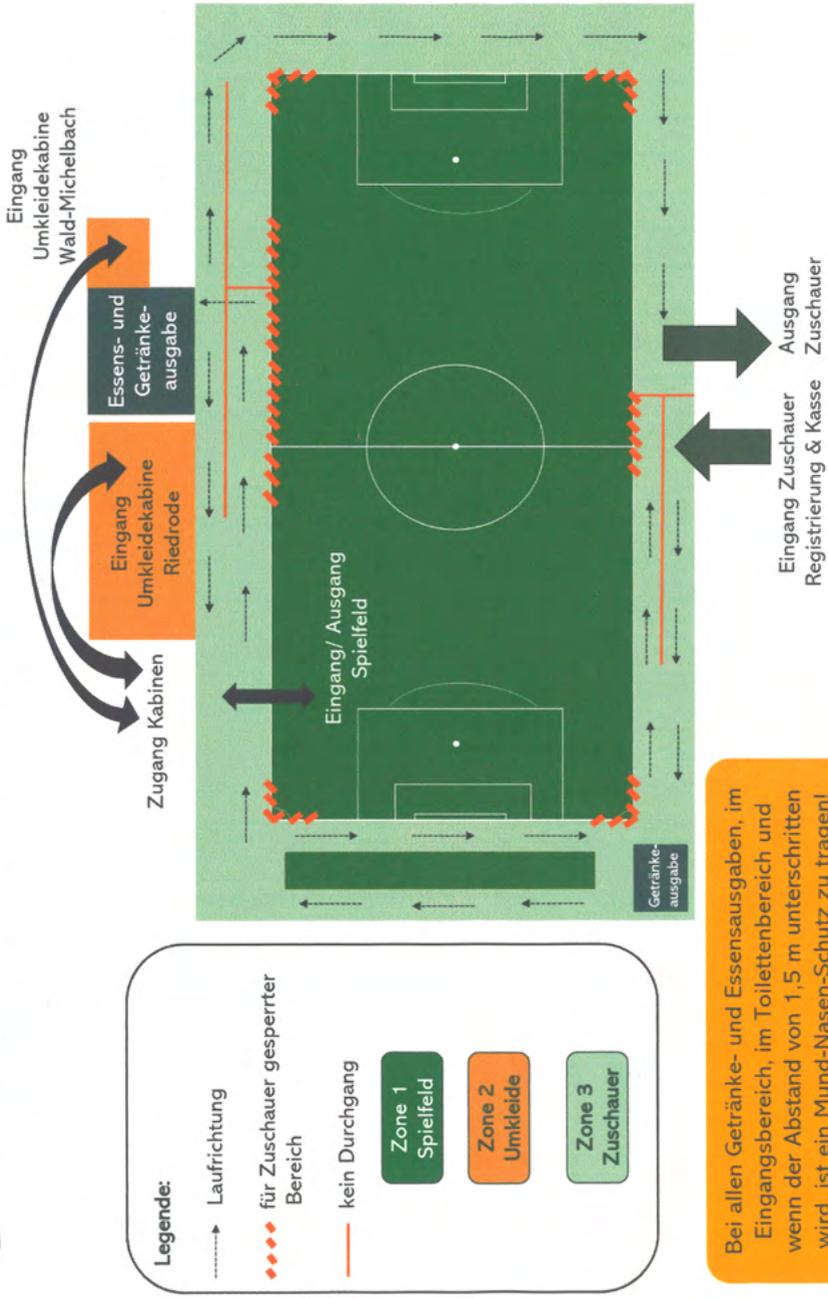
2019

Juni: Bildung einer neuen Spielgemeinschaft der Reserveteams zwischen dem FC Fürth und der KSG Mitlechtern. Die Mannschaft trägt nunmehr den Namen „SG Fürth/Mitlechtern II“ und tritt in der Kreisliga-C an.

21.12.: 50 Jahre Gymnastikfrauen: Die Frauen-Gymnastikabteilung feiert. In 50 Jahren hat sich viel getan, einiges ist aber auch beim Alten geblieben. Man



Hygienekonzept



Bei allen Getränke- und Essensausgaben, im Eingangsbereich, im Toilettenbereich und wenn der Abstand von 1,5 m unterschritten wird, ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen!

trifft sich nach wie vor jeden Dienstag, um sich sportlich zu betätigen und anschließend noch gesellig beisammen zu sein. Nachdem Ursula Schneider 2014 nach 45 Jahren als Leiterin aufgehört hatte, übernahm Martina Schneider die Sportstunden und betreut neben dem „Lauftreff“ nun auch die „Flotten Ladies“. Derzeit sind 17 Teilnehmerinnen zwischen 62 und 84 Jahren aktiv. Die organisatorische Leiterin Christa Knecht zieht denn auch ein Fazit und blickt in die Zukunft: „Früher waren wir bekannt als Spring- und Hüpfgirls. Wenn wir so weiter machen, sind wir bald die Knackis, denn manchmal knackt es vorn und manchmal hinten“. Aber eines ist sicher: Die Gymnastik-Ladies lassen sich nicht unterkriegen, frei nach dem Leitspruch: „Sport hält jung und ohne Sport wären wir bestimmt schon alt und krumm“.

2020

1.2.: Ein dritter Besuch von Bodo Bach in der Pfalzbachhalle unterstreicht die Popularität des Künstlers. Vor ausverkauftem Haus heißt es diesmal: „Das Guteste aus 20 Jahren“. Dabei brennt er abermals ein Feuerwerk an Gags und Komik ab.

CORONA – COVID 19: Die Fußball-Verbandsrunde wird im Frühjahr unterbrochen und am 20. Juni auf einem virtuellen Verbandstag des Hessischen Fußball Verbandes offiziell abgebrochen. Dazwischen liegt eine Zeit zwischen Hoffen und Bangen mit ständig neuen Wasserstandmeldungen. Die Hessischen Vereine finden schließlich einen breiten Konsens, der prinzipiell in ganz Deutschland Einzug hält. Zur Wertung werden die Tabellen nach dem letzten durchgeführten Spieltag herangezogen. Dabei wird eine Quotenberechnung durchgeführt, da nicht alle Mannschaften in den jeweiligen Klassen die gleiche Anzahl an Spielen durchgeführt haben. Die auf diesem Weg ermittelten Tabellenersten steigen auf, ebenso die Relegationsplatzinhaber. Absteiger gibt es keine. Die Diskussionen, ob die getroffenen Entscheidungen auch wirklich sportlich gerecht sind, enden erst mit dem Beginn der neuen Saison Anfang September.

2.9.: An diesem Tag kommt die KSG noch in den Genuss, das Kreispokal-Finale austragen zu dürfen. Vor 200 zugelassenen Zuschauern und unter



Rucksack und Zelt mit „Macher“ Rudi Berauer, der Gott Odin beschwört



Spendenübergabe in Dornau nach der Flutkatastrophe

Einbeziehung eines strengen Hygienekonzeptes, besiegt die ET Wald-Michelbach die FSG Riedrode mit 3:0.

Turnabteilung: Wegen der Corona-Pandemie finden auch hier keine Aktivitäten und Wettkämpfe statt.

2021

Corona lässt grüßen – fast alles steht still!

2022

15.1.: An diesem Tag wird durch eine Vertretung der KSG eine Spende in Höhe von 3.000,-- € an den SV Blau-Gelb Dernau übergeben. Georg Schneider, der bei der Spendenaktion alle Fäden in der Hand hatte, sowie die 2. Vors. Ute Lulay und Albert Lulay fahren ins Ahrtal zur Scheckübergabe. Diese erfolgt an den Jugendleiter Marco Kriechel sowie den 2. Bürgermeister David Fuhrmann.

Nach der Flutkatastrophe im Juli 2021 wurde u.a. die gesamte Sportanlage, inklusive neuem Kunstrasen und Sportheim zerstört. Alles stand komplett unter Wasser, was bei einem Hochwasserpegel von 10,50 m auch kein Wunder ist. Fraglich ist immer noch, ob alles an der gleichen Stelle wieder aufgebaut werden kann, oder evtl. oberhalb der Weinberge neu erschlossen wird.

Juni: Nach der Trainertrennung von Christoph Schamber kann mit einer imponierenden Serie der Klassenerhalt der 1. Mannschaft doch schon vorzeitig gesichert werden. Danke an Simon Eckert, Jonas Bitsch, an die Mannschaft und das Umfeld, dass das Jubiläumsjahr nicht zum Debakel wird.

Die 2. Mannschaft belegt mit den Trainern Frank Poth und Julian Rettig einen guten 8. Platz.



Die Leiche unterm Laminat 2019



Buenos Dias Mallorca 2015

Fußball-Schiedsrichter:

Ohne Schiedsrichter geht es nicht! Die KSG war einmal ein regelrechtes Aushängeschild mit sage und schreibe 8 Unparteiischen. Das ist lange her. Heute bedarf es aller Anstrengungen, das vom Verband geforderte Minimum von 3 Schiedsrichtern zu erreichen. Obwohl in unserem Sportheim seit vielen Jahren die Ausbildung stattfindet, konnten wir keinen Nachwuchs mehr gewinnen. Dies liegt zum einen an der mittlerweile anspruchsvolleren Ausbildung, andererseits an dem ungeliebten Job. Oft ist es das ungebührliche Verhalten von draußen, das viele junge Schiedsrichter zu einem schnellen Ende nötigt. Das kann so nicht sein. Hier ist mehr Eigenverantwortung und ein Umdenken gefordert. Sonst drohen erneut Geldstrafen oder sogar Punktabzug.

Daher bedanken wir uns bei den 3 jungen Personen, die für die KSG als Schiedsrichter tätig sind – und dies hoffentlich noch recht lange:

Simon KRAUS, Lukas KOSER und Festim MEMA.

Das Grüne Theater:

Wer sind wir? Was tun wir eigentlich? Ganz einfach. Wir stehen für das „K“ in der KSG, besser gesagt: für „Kultur“ in Mitlechtern. Unsere Gruppe bringt das Theater an den Sportplatz.

Angefangen hat alles mit kurzen, originellen Theaterstücken an den vereinseigenen Weihnachtsfeiern. Diese haben bei der KSG eine Jahrzehnte lange Tradition und gehören fest zum Vereinsleben. In dieser Zeit hat der Verein weit mehr als 50 Laiendarsteller auf die Bühne gebracht. Manche für kurze Gastauftritte, andere für große Rollen – aber alle mit großem Engagement.

Irgendwann fragten wir, wieso nehmen wir jedes Jahr die mühevollen Strapazen für nur einen Applaus auf uns? Wieso können wir uns nicht einem größeren Publikum präsentieren? Gefragt, getan! Sandra Bloch (geb. Kreuzer) nahm alles in die Hand und so spielen wir seit 2001 mit einer festen Gruppe



Gärtnerlei Leeder GbR • Inh. Klaus u. Christiane Leeder
Am Linnenbach 31 • 64658 Fürth-Linnenbach
☎ (0 62 53) 55 79 • Telefax (0 62 53) 2 23 39

In unserer Gärtnerlei finden sie ein großes
Sortiment von Pflanzen für ihren Garten.

Unser Floristikeam fertigt für sie Blumenschmuck für alle Anlässe.



Tohuwabohu im Altersheim 2017

unsere immer lustigen Stücke für alle theaterbegeisterten Personen aus der näheren und weiteren Umgebung. Über die Jahre waren 29 Schauspieler/innen in wechselnden Besetzungen auf der Bühne. Das Ensemble sucht jedes Jahr ein Stück aus, das von der Personenzahl auf die Teilnehmer zugeschnitten ist. Jedes Jahr kommen immer mehr Interessierte zur Bühne in die Halle auf dem Sportplatz, wo wir mittlerweile an vier Abenden im September/Oktober unsere Stücke aufführen. Vielleicht können wir auch „Sie“ einmal im GRÜNEN THEATER begrüßen.

Alle sind sich einig, dass ein Großteil des Erfolges auch im Charme der Aufführungen in der Halle am Sportplatz liegt, wo die Raumgröße eine Spielen ohne Mikrofone zulässt. Auch Bühnenaufbau, Dekoration und Bewirtung lässt für jeden Besucher den Abend zum Genuss für alle Sinne werden.

Bisherige Darsteller seit 2001: (in Klammern Anzahl der Auftritte)

Ralf Rößling (19), Nadine Gruß (18), Nicole Lenhardt-Haage (16), Stefan Röth (14), Marc Eschelbach (14), Sandra Bloch (Kreuzer) (13), Carina Ripper-Aria (11), Svenja Weber (9), Lothar Gruß (7), Daniela Leiter (6), Heike Degenhardt (6), Martin Pielsticker (5), Gabriele Kückmann (5), Caroline Römer (4), Thomas Roßbrey (3), Jochen Fleschhut (3), Lisa Fleschhut (3), Alfred Münch (3), Heidi Kluge (3), Sonja Schubert (3), Markus Beitz (3), Manuel Schaab (2), Amrei Schmitt (2), Gerd Kröner (2), Grit Thiele-Jentsch (1), Thomas Tremper (1), Nina Schmitt (1), Gideon Schmitt (1), Carmen Kreis (1), Cora Lulay (1), Lena Nolte (1).

Hinzu kommen mit Bühnenaufbau, Technik, Maske, Dekoration, Souffleuse:

Ursula Schneider, Lothar Gruß, Hans Krall, Ellen Krall, Nadine Gruß, Andrea Gruß, Markus Beitz, Claudia Schardt-Wolf, Mireille Schneider, Christiane Dörsam, Eva Dörr, Melanie Hübner, Svenja Weber, Daniela Leiter, Gabriele Kückmann, Carina Ripper

BODO BACH

SA. 01. 02. 2020
MITLECHTERN
 Pfalzbachhalle

Einlass: 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr

Veranstalter:
 Förderverein KSG Mitlechtern

Mit finanzieller Unterstützung von
WERBETECHNIK

DAS GUTESTE AUS 20 JAHREN

Johannes Scheerer

Asoziale Netzwerke

17.03.2012
Mitlechtern
 Pfalzbachhalle

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Starkenburg in Heppenheim und Rimbach
 Volksbank Weschnitztal in Fürth und Rimbach
 Losert Mode in Fürth, in Mörlenbach und Heppenheim
 Bäckerei Stephan in Mitlechtern und Kirschhausen

Vorverkauf: 19,00 € • Abendkasse: 22,00 € zzgl. VVW-Gebühren Veranstalter: Förderverein KSG Mitlechtern

AH / SOMA:

Die SOM/AH unterteilt sich in 2 Gruppierungen. Ansprechpartner für die „Aktiven“ ist Ralf Rößling, für die „Passiven“ Armin Steinmann. Jeden Montag ab 19:00 Uhr treffen sich die Aktiven auf dem Waldsportplatz. Es trainieren bis zu 15 Spieler im Alter von 35 – 73 Jahren. Der Ältteste ist Klaus Kilian, der jetzt schon seit über 50 Jahren für die KSG am Ball ist und immer noch mit Ehrgeiz glänzt. Zum sportlichen Teil kommt dann noch der Abschluss in einer gemütlichen Runde. Seit einigen Jahren werden keine Spiele und Turniere mehr ausgetragen, letztmals war dies bei unserem Wochenturnier 2017 der Fall. Wer Lust und Laune hat kann sich gerne dazugesellen, wir freuen uns über jeden neuen Spieler.

Die „Senioren“ treffen sich jeden ersten Montag eines Monats ab 19:00 Uhr im Sportheim. Hier steht klar die Geselligkeit im Vordergrund, sowie der Austausch alter Erinnerungen. Diese Fachsimpeleien werden sehr geschätzt. Dazu trifft sich eine kleinere Truppe unter Walter Rettig regelmäßig vor Heimspielen, um rund um den Platz alles sauber zu machen. Natürlich werden auch Ausflüge organisiert. 1992 Jahren beginnt alles mit „Rucksack und Zelt“, dies wird mit der Zeit jedoch zu beschwerlich und über Heuhotels ab 2006 landen wir derzeit mit unseren Frauen standesgemäß in Hotel zu einem verlängerten Wochenende. Auch hier sind ehemalige Kicker gerne willkommen, denn auch im Alter braucht man noch Nachwuchs.

Förderverein:

Nach der Gründung 2011 setzt sich der heutige Vorstand wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Uwe Werz; 2. Vors.: derzeit unbesetzt; Kassenwartin: Beate Tremper; Schriftführerin: Petra Eisenmann; Beisitzer: Achim Tremper, Alexander Kilian, Petra und Wendelin Berg.

Die damals eher zufällig zusammengekommenen Personen pflegten von Anfang an eine sehr gute Zusammenarbeit, ergänzt durch Kreativität und Organisationstalent. So konnte der Hauptverein bei der Durchführung



Kassenwartin
BEATE TREMPER



1. Vorsitzender
UWE WERZ



Schriftführerin
PETRA EISENMANN



**Förderverein
KSG Mitlechtern e.V.**

Der aktuelle Vorstand
des **Förderverein
KSG-Mitlechtern e.V.**



Beisitzer
ACHIM TREMPER



Beisitzer
WENDELIN BERG



Beisitzer
ARMIN STEINMANN



Beisitzer
ALEXANDER KILIAN



Beisitzerin
PETRA BERG



verschiedenster Veranstaltungen entlastet werden. Auch die steuerlichen Vorteile wurden genutzt und die Netto-Einnahmen kamen vollständig dem Hauptverein zu Gute.

Der Förderverein veranstaltete seit seinem Bestehen mehrere Veranstaltungen von nicht unbedeutender Größe, mit bekannten Darstellern aus Fernsehen und Radio. Auch die Zusammenarbeit mit dem „Grünen-Theater“ klappte vorzüglich und sehr erfolgreich.

Leider konnte der Förderverein seit dem Lockdown im März 2020 keine Veranstaltungen mehr durchführen, so z.B. auch das 10-jährige Vereinsjubiläum 2021, das eigentlich etwas größer gefeiert werden sollte.

Lauftreff:

Die Gruppe Lauftreff wurde 1988 ins Leben gerufen. Inzwischen besteht sie aus 25 Mädels, die sich jede Woche mittwochs zum Sport treffen. Im Sommer ist Laufen auf verschiedenen Strecken und ab Oktober Gymnastik in der Sporthalle angesagt. Martina Schneider hat seit Beginn die Gruppe fest im Griff und findet immer wieder neue Übungen, um die Trainingseinheiten interessant zu gestalten und die körperliche Fitness der Mädels auf Hochtouren zu bringen. Dabei wird die individuelle Leistungsfähigkeit immer im Auge behalten. Das Angebot aus sehr anspruchsvoller Gymnastik, Übungen mit dem Terraband, Schwingstab, Ball, Gewichten u.v.m. spornt die Gruppe immer wieder an zum Training zu erscheinen.

Aber mit Sport alleine sind sie nicht zufrieden. Seit 22 Jahren beteiligt sich der Lauftreff an der Vereinsfastnacht und übernimmt 1999 auch die Durchführung der Kinderfastnacht. In vielerlei Kostümen steht man seitdem auf der Bühne. Das gemeinsame Nähen der Kostüme, Basteln der Hallen-Deko, Backen von Kuchen usw. gehören genauso dazu wie das fleißige Einstudieren von Tänzen. Nach vielen tollen Jahren gehen die Lauftreff-Mädels 2012 als Faschingsmatrosen von Bord und übergeben das Zepter an die Jüngerer weiter.



Lauftreff feiert Martina Schneider - 2018



Lauftreff - 11.04.2013

Ausflüge mit Bus, Bahn, Fahrrad und zu Fuß bringen immer wieder riesigen Spaß. Der Jubiläums-Ausflug nach 25 Jahren 2013 nach Weisenheim am Berg ist ein echtes Highlight. Jedes Jahr findet auch eine Weihnachtsfeier und ein Outdoor-Jahresabschluss statt. Ferner schmückt der Lauftreff die Kerwe-Umzüge in Lauten-Weschnitz und Wald-Erlenbach mit tollen Kostümen. Auch interne Jubiläums-Veranstaltungen werden aufgelockert.

Mit den Jahren hat sich der Lauftreff als eine Gruppe in der KSG entwickelt, die aufgrund ihrer besonderen Hilfsbereitschaft auch für andere Abteilungen nicht mehr wegzudenken ist. So werden das Backen von Kuchen für Kerwe und Vereinsfeste, sowie Sportplatzdienste zu Heimspielen übernommen und immer wieder bei verschiedenen Veranstaltungen unterstützend bereit gestanden.

Gemeinschaft heißt für uns:

Individuelles Fitnesstraining, ehrliche Freundschaft, Hilfsbereitschaft, gemeinsam Lachen und Spaß haben!

Flotte Ladies:

Die „Hüpf- und Springgirls“, wie sie sich selbst nennen, bekamen von ihrer Übungsleiterin immer abwechslungsreiche Sportprogramme angeboten. Ursula Schneider orientierte sich dabei immer an den aktuellen Trends und setzte diese in ihrer Trainingsgruppe um. So wurde z.B. 2006 Nadja Brecht eingeladen, um unter ihrer Anleitung die Technik des Nordic-Walking zu erlernen. Dies hat sich bis heute bewährt, da im Sommer dienstags unter Einsatz der Stöcke oft gewalkt wird.

Es gab aber auch vieles außerhalb der sportlichen Aktivitäten. So gibt es jedes Jahr eine festliche Weihnachtsfeier, bis zu Beginn der Pandemie im „Waldschlösschen“ in Lindenfels. Dazu wurde die aufwändige Tischdekoration selbst arrangiert und der Abend stimmungsvoll gestaltet.

An der 1200-Jahr-Feier des Ortes übernahm die Gymnastik-Gruppe den Sandwich- und Getränkeverkauf und schlug dafür ihren Pavillon im Park auf.



Die „Hüpf- und Springgirls“ in der Anfangszeit



Die „Flotten Ladies“ zum 50 jährigen Jubiläum 2019

der Pfalzbachhalle auf.

Die Sportstunde am Faschingsdienstag gehörte immer den Narren. Jedes Jahr gab es neue Ideen und Themen; mal wurde kostümiert Sport getrieben, mal getanzt und gespielt. Zum 40-jährigen Jubiläum wurden T-Shirts angeschafft um den Gemeinschaftssinn zu stärken.

2014 begab sich die Gruppe mal wieder auf einen gemeinsamen Tagesausflug. Ziel war eine Draisinenfahrt von Wald-Michelbach nach Mörlenbach mit einem ausgeklügelten Rahmenprogramm. Es war der letzte Ausflug unter der organisatorischen Leitung von Ursula Schneider. Nach 45 Jahren kam es in der „Chefetage“ zu einem Übungsleiter-Wechsel. Im Herbst übernahm Martina Schneider die sportliche Verantwortung der „Flotten Ladies“, wie sie sich nunmehr nennen.

In den folgenden Jahren wurden regelmäßig Ausflüge organisiert und viele andere Aktivitäten abgehalten. Putzaktionen, Salatbuffets, Helferdienste und Unterstützung der Kinderfastnacht sind nur einige wenige. Es gab immer etwas zu tun. 2019 war ein besonderes Jahr – das des 50-jährigen Bestehens. Gemeinsame Aktivitäten in Bernkastel-Kues an der Mosel mit Schifffahrt, in Wahlen mit Frühstück und Besuch der Minigolfanlage und der Kauf neuer T-Shirts waren ein Teil davon. Abgerundet wurde dies noch durch eine Ehrung auf der Vereins-Weihnachtsfeier. Man konnte stolz auf das gemeinsam Erlebte zurückblicken.

Pandemiebedingt ist es etwas ruhiger geworden. Sofern erlaubt und möglich wird weiter Sport getrieben. Die Gruppe ist nach wie vor ein quirlig liebenswerter Haufen und zeichnet sich durch rücksichtsvollen Umgang miteinander, sowie Hilfsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Freundschaft aus.

Männerfitness:

Im Herbst 2017 wird die mehrfach angeregt und immer wieder angesprochene Gründung einer Männerfitness-Gruppe in die Tat umgesetzt. Seitdem treffen sich einmal in der Woche donnerstags Männer im Alter

seit 1964

Ihr Fachbetrieb rund um den Strom
und mehr ...

ELEKTRO HOHREIN



ACHTUNG! Hier wird Ihnen geholfen! **Elektro Hohrein GmbH**



Elektro Hohrein GmbH - Am Sonderbach 38 - 64646 Heppenheim - Tel.: 06252 69383

info@elektro-hohrein.de - www.elektro-hohrein.de

Verkauf - Planung - Notdienst - Installation – Kundendienst - Eigene Reparaturwerkstatt



Der “Macher“ Günter Dörsam bei der Arbeit – Oktober 2018

zwischen 40 und 80 Jahren, um gemeinsam mit ihrer Trainerin Martina Schneider Übungen zur Ganzkörperkräftigung, Beweglichkeit, Koordination, Gleichgewicht und Kondition zu machen. Es werden Stabübungen, Zirkeltraining, Übungen mit Kleingeräten usw. angeboten. Zur Abwechslung geht es auch mal auf die Kegelbahn, an den Badmintonschläger oder aufs Mountainbike. Durch die Corona-Pandemie konnte das Indoor-Training nicht immer abgehalten werden. So hat die Übungsleiterin bei gutem Wetter ein Outdoor-Training an der Pfalzbachhalle , auf der Alzenau oder einer anderen Fitnesswiese angeboten.

Die sportlichen Männer treffen sich regelmäßig zum Training und pflegen danach auch noch die Geselligkeit. Es wird also viel gedehnt, geschwitzt und gelacht. Somit wird sehr viel Gutes für die persönliche Gesunderhaltung und das gesellschaftliche Miteinander gemacht.

Renovierung Sportlerheim:

Die Renovierung begann 2015 und dauerte mehrere Jahre. In Eigenleistung wurden über 3300 Arbeitsstunden geleistet. Es wurde sowohl der Wirtschaftsraum als auch die Kabinen komplett überholt und erneuert.

Auch wenn sich viele fleißige Hände an den Arbeiten beteiligten, kann wohl gesagt werden, dass Günter Dörsam die „Federführung“ übernommen hatte und die Arbeiten weitestgehend seine Handschrift trugen.

Die Küche wurde selbst entworfen und erstellt. Die Zugangstür zum Wirtschaftsraum wurde verlegt und neue Doppelglasfenster eingebaut. Die Theke wurde in Eigenleistung hergestellt und installiert. Dazu kamen eine Be- und Entlüftungsanlage sowie eine neu isolierte und mit Rigips verkleidete Decke. Alle Heizungsrohre, Wasserleitungen und Elektroleitungen wurden ausgetauscht, dazu ein neuer Zäblerschrank installiert. Die Innenausstattung mit Theke, Tischen und Stehtischen wurde in Eigenleistungen erstellt.

Auch die Kabinen wurden runderneuert. Sie wurden komplett entkernt, vergrößert und neu gestaltet. Hinzu kam ein neues Heizungssystem.



Viel Arbeit im Gastraum – Oktober 2018



Elektromontage mit Hubsteiger durch Andreas Mayer – März 2021

Im Außenbereich wurde auch gearbeitet, so wurden die Wände isoliert.

Ein Großteil der Kosten wurde von der KSG selbst getragen. Die Gemeinde Rimbach beteiligte sich an den Gesamtkosten von über 35.000,-- € mit einem großzügigen Zuschuss.

Neue LED-Flutlichtanlage:

2019 wurde die alte Flutlichtanlage abgebaut und durch eine nagelneue LED-Anlage ersetzt. Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Rimbach können nunmehr ca. 70 % Energie und viel CO₂ eingespart werden. Durch Eigenleistungen konnten nochmals etwa 7200,-- € an Kosten eingespart werden. Dazu waren 3 volle Arbeitstage notwendig und jede Menge an Vorleistungen. So musste alles beim Lieferanten in Walldorf und Heddesheim durchgesprochen und abgeholt werden, inklusive eines Hubsteigers. Die alten acht Strahler wurden demontiert und die Befestigungen an den alten Masten geändert. Ein etwa 50 m langer Graben musste ausgehoben, neue Kabel gelegt und die Pflastersteine wieder eingesetzt werden. Danach wurden die acht neuen LED-Strahler montiert und ausnivelliert. Zuletzt erfolgte dann die Inbetriebnahme und Abnahme der Anlage mit dem Lieferanten. Hier gilt insbesondere Andreas Mayer ein „Dankeschön“ für die Durchführung der Elektroarbeiten.

Wandergruppe:

2009 gründete Albert Lulay die Wandergruppe innerhalb der KSG. Bereits im Oktober begaben sich 23 Teilnehmer auf den Nibelungensteig um in 2 Tagen von Gras-Ellenbach nach Zwingenberg zu wandern.

Dies fand so viel Anklang und Zustimmung, dass daraus eine feste Größe wurde. So wurden jährlich Herbstwanderungen durchgeführt und auch Gauwandertage besucht. Die Teilnehmerzahlen schwankten zwar, bleiben aber auf angenehm hohem Niveau.



Ausflug der Wandergruppe am 27.06.2011



Stephan Römer in seiner Paraderolle als Sitzungspräsident

2020 musste leider alles abgesagt werden – Corona hatte zugeschlagen. 2021 wurde dann wieder eine Herbstwanderung durchgeführt und dieses Jahr soll es auch wieder eine Aktivität geben.

Fastnacht/Fasching/Karnevalstreiben:

Bereits im Jahre 2000 übernahmen die aktiven Fußballer die Fastnachtsveranstaltungen und kümmerten sich fortan um die Gestaltung der Abende. Besonderes Merkmal ist seitdem der Einzug des Elferrates, der sich von anderen Veranstaltungen dieser Art abhebt. Immerhin ist es bereits der erste Höhepunkt des Abends. Getreu des selbst vorgegebenen Mottos kriecht man eigens für den jeweiligen Abend einen imposanten Auftritt. Besondere Highlights waren u.a. die Gründung der „Fäigels“, die missbräuchliche Verwendung der Deckenhaken für fliegende Darsteller sowie die Internet-Live-Schalte von Präsident Stephan Römer in die Halle.

Die Technik ist in all den Jahren mitgewachsen und war immer auf dem neuesten Stand. Die Bühnenbilder wurden je nach Motto gekonnt umgesetzt.

Als Motto diente immer ein neues Genre. Je ausgefallener, desto besser. Von Rittern, Piraten, Römern und Chinesen ging es weiter in den Orient, nach Spanien bis nach Mitlechtern usw. 2020 dann die vorläufig letzte Veranstaltung mit „Schorres Amore: Zählt wirklich nur die Liebe?“ 2021 und 2022 musste die Fastnacht sich Corona beugen und fiel komplett aus.

Einen großen Teil der Veranstaltungen nahm die Kinderfastnacht sonntags nachmittags ein. Auch hier war die Halle immer proppenvoll. Verantwortlich dafür waren die Frauen des Laufftreffs um Martina Schneider, später auch der Elferrat. Auch Lisa Fleschhut, Nina Schmitt und Andrea Gruß gehörten dem Organisationsteam an.

Präsidenten: 2000 – 2008: Stefan Lulay, 2009 – 2014: Stephan Römer,
 2013 – 2014: Stephan Röth, seit 2015: Georg Schneider



Leckere Burschen – Fastnacht 2019



Spielgelände am Sportplatz im Juni 2022

Elferratsmitglieder und Bühnenhelfer:

Frank Bartmann, Daniel Berauer, Matthias Berg, Manuel Bickel, Alexander Bitsch, Christian Bitsch, Alexander Bletz, Jochen Dörr, Patrick Feller, Simon Filler, Markus Gehron, Marius Glatz, Lothar Gruß, Matthias Gruß, Jan Heckmann, Dirk Jentsch, Michael Kessler, Alexander Kilian, Frank Leiter, Stefan Münch, Tilo Rauch, Julian Rettig, Niklas Ripper, Thomas Römer, Jan Rößling, Ralf, Rößling, Holger Schluë, Heiko Schmidt, Steffen Schmitt, Christoph Schneider, Julian Schneider, Laurin Schneider, Achim Steinert, Gerald Steinmann, Jean Strohenger, Christian Stumpf, Christian Tremper, Christoph Weisener, Bastian Wolf, Timo Ziegler.

Bühnenbilder: Walter Bartmann, Frank Bartmann, Tobias Arnold, Dieter Bechtel und viele weitere Helferinnen und Helfer

Maske: Ursula Schneider, Mireille Schneider, Nelli Herrmann, Denise Frank, Ute Steinmann

Kinderspielplatz:

Der alte, ursprüngliche Spielplatz war in die Jahre gekommen und nicht mehr auf dem neuesten Stand. Zudem waren einige Spielgeräte nur noch bedingt brauchbar.

So kam die Ausschreibung der Sparkasse Starkenburg gerade rechtzeitig. In einem Wettbewerb sollten die 10 Vereine eine Zuwendung von je 3.000,-- € erhalten, welche die meisten user mobilisieren konnten, um für „ihren“ Verein abzustimmen. Der KSG gelang dies vorzüglich, denn zum Stichtag belegte man den 1. Platz !! Somit kam man in den Genuss des Zuschusses und konnte loslegen.

Unter der Federführung von Berthold Becker und Günter Dörsam wurde zunächst geplant, dann gebrauchte Geräte gekauft und aufgearbeitet. In Absprache mit der Gemeinde wurde dann die Anordnung der Geräte vorgenommen und so entstand in mehrmonatiger Arbeit ein Spielplatz, der



Weitere Spielmöglichkeiten für die Kleinen 2022



Kinderturngruppe in Aktion

zumindest auf Sportplätzen seines Gleichen sucht. Dieser wurde am 12.6.22 eingeweiht und wird künftig sicher stark frequentiert sein.

Das ganze Projekt musste noch von Vereinsseite restfinanziert werden, da der Zuschuss der Sparkasse leider nicht ausreichte. Weiterhin haben wir noch Zuwendungen vom Lions Club Weschnitztal und der Volksbank Weschnitztal erhalten. Aber finanzieller und körperlicher Einsatz haben sich gelohnt – es wurde ein wahres Schmuckstück!

Viele Helfer beteiligten sich daran. Außer Berthold Becker und Günter Dörsam waren noch Achim Tremper, Bernd Heckmann, Albert Lulay, Walter Rettig sowie weitere Personen in Aktion. Allen vielen Dank im Namen der Kinder.

Kinderturngruppen:

Die Turnabteilung der KSG bietet aktuell vier Turn- und Sportstunden für Kinder in jedem Alter an. Die Woche beginnt montags mit dem Eltern-Kind-Turnen und dem Purzelturnen. Dienstags geht es mit den Tanz-Minis weiter und donnerstags findet das Geräteturnen statt. Insgesamt betreuen 10 Übungsleiter die einzelnen Einheiten.

Im **Eltern-Kind-Turnen** üben die Kinder im Alter von 1-3 Jahren mit Unterstützung ihrer Eltern. Zu Beginn und Abschluss der Turnstunde werden traditionell ein Anfangs- und Abschlusslied gesungen. Während der Turnstunde durchlaufen die Kinder verschiedene kleine Geräteparcours oder spielen mit kleinen Turngeräten. Oft kommt auch der bunte Fallschirm zum Einsatz.

Ein Großteil der Kinder wechselt direkt danach in die **Purzelgruppe**. Hier können sich Kinder zwischen 3 und 6 Jahren austoben und erste Erfahrungen ohne Mama und Papa sammeln. Aktuell sind es ca. 15 Kinder, die teilnehmen. Auch hier gibt es das traditionelle Singen. Zu Beginn gibt es oft Singspiele und neben dem Turnen und Durchlaufen verschiedener Geräteparcours kommen hier verschiedene Spiele am Ende der Tanzstunde nicht zu kurz.



Medaillenregen beim Bergsträßer Turnfest am 25.05.2019



Gaukinderturnfest in Rimbach am 02.07.2006

Die **Tanz-Minis** wurden im November 2018 gegründet und sind seit Beginn mit ca. 16 Teilnehmern gut besucht. Spielerisch lernen die Kinder zu verschiedenen Liedern zu tanzen. So traten sie auch bei der KSG-Fastnacht 2020 auf. Dieses Jahr sind Auftritte beim Kindergartenfest in Wald-Erlenbach und dem KSG-Jubiläum geplant.

Nach dem Purzelturnen fällt für Kinder im Alter von 6 Jahren oft die Entscheidung, ob sie eher weiter Turnen oder sich doch lieber dem Fußball zuwenden wollen. Wer bleibt, ist beim **Geräteturnen** genau richtig. Hier werden die einzelnen P-Stufen geübt, um regelmäßig an Wettbewerben teilzunehmen. Derzeit kommen ca. 25 Kinder regelmäßig in die Übungsstunden. Diese Gruppe besucht jährlich das Bergsträßer Turnfest und das Odenwald-Pokalturnen. Nach Möglichkeit wird auch eine Vereinsmeisterschaft abgehalten, um gerade neuen Turnkindern das Wettkampf-Feeling schon einmal näher zu bringen. Auch das Zeltlager, das früher gemeinsam mit der TG Rimbach und dem TV Zotzenbach durchgeführt wurde (seit 2016 nur noch mit dem TV Zotzenbach), ist fester Bestandteil im Terminkalender.

Gemeinsame Aktivitäten sind z.B. der Besuch der Sommerrodelbahn in Wald-Michelbach, der Besuch des deutschen Turnfestes in Frankfurt oder ein schöner Abend in Hemsbach bei der Kulturbühne.

Merck-Lilien-Fußballcamp:

Der SV Darmstadt 98 bietet für junge Kicker bereits seit 2004 seine Fußballcamps an. Dahinter verbirgt sich eine Ferien-Fußballschule, die in den größeren Ferien sowohl in Darmstadt als auch bei verschiedenen Vereinen Station macht. Beim Camp steht im Mittelpunkt, dass die Kinder professionell betreut werden. Daher werden fast ausschließlich lizenzierte Trainer eingesetzt, die schon mehrjährige Erfahrung aufweisen. Der Leistungsgedanke steht hier nicht im Vordergrund, sondern den Kindern soll vielmehr Spaß an der Bewegung und am Fußball vermittelt werden. Auch „Neulinge“ sind herzlich willkommen. In den einzelnen Gruppen wird auf ein ausgeglichenes Leistungsniveau geachtet, damit die Kinder sich auch



MERCK-LILIEN- FUSSBALLCAMP

KSG MITLECHTERN

Montag 25.07. bis Freitag 29.07.2022

Alzenauer Straße, 64668 Rimbach



weiterentwickeln können. Teilnehmer (Mädchen wie Jungen) können zwischen 6 und 14 Jahren alt sein.

Das Programm läuft an jedem Camptag von 10:00 bis 15:30 Uhr. Es beinhaltet 2 Trainingseinheiten pro Tag, bei einer Gruppengröße von 10 bis maximal 15 Kindern. Neben der Messung der Schussgeschwindigkeit wird auch das DFB-Fußballabzeichen abgenommen. Natürlich gibt es Getränke, Obst und Mittagessen inklusive. Dazu erhält jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer eine komplette Fußballcamp-Trainingsausrüstung, eine Lilien-Trinkflasche und ein Mannschaftsposter des SV 98.

Wochenturnier:

Seit 2009 trägt die KSG im Sommer ein Wochenturnier für 1. Mannschaften, 2. Mannschaften und SOMA/AH aus. Dazu konnten teilweise renommierte Teams gewonnen werden. Das AH-Turnier musste mangels Teilnahme nach einigen Jahren wieder eingestellt werden, umso erfolgreicher liefen die beiden anderen Veranstaltungen.

In den Jahren 2009 – 2021 trug das Turnier den Namen „Pfungstädter Cup“, wobei sich die Brauerei auch als Sponsor einbrachte. Seit 2022 läuft es unter dem neuen Gönner und heißt „Schmucker-Cup“.

Die Sieger der vergangenen Veranstaltungen lauten:

2009: FC Fürth

2010: SG Mitlechtern/Lörzenbach

2011: FC Heppenheim

2012: VfL Birkenau

2013: FC Fürth

2014: FC Fürth

2015: FC Fürth



Sieger Wochenturnier SOMA 2017



Sportwoche (?) 2020

2016: FC Fürth
2017: TSG 62/09 Weinheim
2018: SG Unter-Abtsteinach
2019: SG Unter-Abtsteinach
2020: SV Lörzenbach
2021: KSG Mitlechtern

„Spezial-Einsatz-Kommando“:

Aus „jungen Rentnern“ hat sich ein Team formiert, das speziell vor Heimspielen dazu beiträgt, dass sich unsere Sportplatz-Anlage im besten Licht präsentiert. Hier werden Innen- und Außenanlagen gesäubert und instand gehalten. Neben dem Entfernen von ungebetenem Grünzeug, Laub, Schmutz usw., werden Mülleimer und Aschenbecher geleert und auch spontan anfallende Arbeiten ausgeführt. Neben Teamleiter Walter Rettig sind noch Dieter Mazzucco, Günter Lenhardt, Hermann Ripper, Gerhard Ripper und Armin Steinmann aktiv. Verstärkung ist gerne willkommen.

2023

Ein Blick in die Zukunft.

Das nächste Großprojekt steht an und ist bereits in der Planungsphase. Der Kunstrasen muss erneuert werden. Dies ist mit Hilfe von Zuschüssen und mit Unterstützung der Gemeinde für die nahe Zukunft vorgesehen.

Ferner sind geplant: Erneuerung der Toiletten-Anlagen, des Hallendaches und Ausbau der Garage neben der Bühne für die Theater-Gruppe.

Somit werden weitere Meilenstein in der KSG-Historie realisiert.

Trainings- und Übungsstunden

<u>Montag:</u>	15:30 – 16:30 Uhr:	Eltern-Kind-Turnen
	16:50 – 18:00 Uhr:	Purzelturnen 3-6 Jahre
<u>Dienstag:</u>	15:00 – 16:00 Uhr:	Tanzminis 3 - 5 Jahre
	18:30 – 19:30 Uhr:	Jazztanz ab 18 Jahren
	20:00 – 22:00 Uhr:	Damengymnastik
<u>Mittwoch:</u>	18:30 – 20:00 Uhr:	Lauftreff
<u>Donnerstag:</u>	17:00 – 18:30 Uhr:	Geräteturnen 6 – 12 Jahre
	20:00 – 21:00 Uhr:	Männer-Fitness

(Alles in der Pfalzbachhalle)

<u>Montag:</u>	ab 17:15 Uhr:	E-Junioren (Sportpl. Fürth)
	18:00 – 19:30 Uhr:	B-Junioren (Mitlechtern)
	19:00 – 20:30 Uhr:	SOMA (Mitlechtern)
<u>Dienstag:</u>	17:30 – 18:45 Uhr:	D-Junioren (Mitlechtern)
	18:00 – 19:30 Uhr:	A-Junioren (Mitlechtern)
	19:30 – 21:00 Uhr:	1. Mannschaft (Mitlecht.)
<u>Mittwoch:</u>	17:00 – 18:30 Uhr:	C-Junioren (Lörzenbach)
	Ab 17:15 Uhr:	E-Junioren (Mitlechtern)
	Ab 17:30 Uhr:	F-Junioren (Sportpl. Fürth)
	18:00 – 19:30 Uhr:	B-Junioren (Mitlechtern)
<u>Donnerstag:</u>	17:30 – 18:45 Uhr:	D-Junioren (Mitlechtern)
<u>Freitag:</u>	17:00 – 18:30 Uhr:	C-Junioren (Mitlechtern)
	Ab 17:30 Uhr:	F + G Junioren (Lörzenbach)
	18:00 – 19:30 Uhr:	A-Junioren (Mitlechtern)
	19:30 – 21:00 Uhr:	1. Mannschaft (Mitlecht.)

Die **2. Mannschaft (1 b)** trainiert Dienstag und Freitag abwechselnd in Mitlechtern und Fürth.

Vorstand der KSG Mitlechtern ab 24. Juni 2022

1. Vors. / Events	2. Vors. / Verwaltung	Sportl. Leitung Fußball	Sportl. Leitung Turnen
Pascal Naumann	Christian Tremper	Julian Rettig	Alina Strohmenger
Fasching: Georg Schneider	Schriftführer: Marius Müller	Spielausschuss:	Stellvert: Anna Naumann
Marius Müller	Stellvertreterin: Ute Rettig	Niklas Ripper	Jugendleiterin:
Theater: Nadine/Lothar Groß	Rechnerin: Monika Becker	Heiko Schmidt	Noelle Elsner
Wirtschaftsausschuss:	Stellvertreter: Armin Steinmann	Marian Schreier	Wanderwart:
Beate Tremper / Ute Rettig	Presse: Christian Tremper	Achim Tremper	Albert Lulay
Sportwoche: Ute Lulay	Marketing: Laurin Schneider	Jugendleiter:	Stellvertreter:
Anette Steinman, B. Becker	Sponsoring: Berthold Becker	Georg Schneider	Pascal Naumann
Hallenvermietung: Ute Lulay	Verwaltung: Pascal Naumann	SR-Assistent:	
Jugendcamp: Gg. Schneider	Bauausschuss: A. Tremper; B. Becker,	Volker Rettig	
Heiferpool: U.Lulay/B.Becker	D. Mischler, A. Lulay, B. Heckmann,	Kassierer: Walter Rettig	
Muttertagsessen: U. Lulay	V. Rettig, A. Steinmann	Besuche Jubilare:	Magdalena u. Walter Rettig
B. Becker	Einkauf Sportbetrieb: Iris Heckmann	Ansprechpartnerin Förderverein:	Beate Tremper



Vorstand der KSG Mitlechtern ab 24. Juni 2022

Oberer Reihe von links: Ute Rettig, Christian Tremper, Marius Müller, Laurin Schneider, Niklas Ripper, Julian Rettig, Georg Schneider, Heiko Schmidt, Armin Steinmann, Albert Lulay, Magdalena Rettig, Berthold Becker

Untere Reihe von links: Iris Heckmann, Walter Rettig, Beate Tremper, Lothar Groß, Volker Rettig, Anette Steinmann, Bernd Heckmann, Ute Lulay, Achim Tremper, Monika Becker

Es fehlen: Pascal Naumann, Alina Strohmenger, Nadine Groß, Dieter Mischler, Anna Naumann, Noelle Elsner, Marian Schreier

75 Jahre KSG Mitlechtern



Impressum:

Herausgeber: KSG Mitlechtern 1947 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt

Redaktion: Gerhard Ripper, Othmar Helmling, Helmut Lerch

...und viele weitere Personen mit Textbeiträgen, Bildern, Anregungen und praktischen Hilfeleistungen.

Titelblatt und Rückseite wurden von der 4. Klasse der Grundschule „Am Katzenberg“ gestaltet.

Ausgewählt: Finnja Heintl, Mylain Kadel, Nico Schaab.

Layout, Satz und Druck: SKS Digitaldruck, Ober-Mumbach

